



Pfarrblatt

Nr. 4 / Mai 2025

DER KATHOLISCHEN KIRCHE IN DORNBIRN

Katholische
Kirche
in Dornbirn

LANGE NACHT DER KIRCHEN 23.05.25

WWW.LANGENACHTDERKIRCHEN.AT

EIN VIELFÄLTIGES PROGRAMM IN DEN PFARREN OBERDORF, HATLERDORF, MARKT, UND ROHRBACH LÄDT BESUCHER*INNEN ZUM ENTDECKEN EIN.

In den Grußworten unseres Bischofs Dr. Benno Elbs zur Langen Nacht der Kirchen heißt es: „Unsere Kirchen sind lebendige Orte der Gemeinschaft, des Gebetes, der Stille und der Hoffnung. In der Langen Nacht der Kirchen öffnen sie wieder ihre Pforten und laden ein, zu entdecken und zu staunen“.

Am Samstag, 23.05.2025 verwandeln sich die Kirchenräume in Orte der Inspiration und Gemeinschaft. Unter dem diesjährigen Motto „Wir können hoffen“ erwartet die Besucher*innen ein abwechslungsreiches Programm. Vom Vorlesen und Kirchenrallye für Kinder, Kinonacht & Filmmusik, Orgelkonzert, über Kirchenchor und Abendlob bis hin zu Turmbesteigung.

Einen Programmüberblick finden Sie in der Infobox.

Weiter Informationen finden Sie auf der offiziellen Website www.langenachtderkirchen.at

In den Kirchen liegen Programmfolder auf.



Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, die besondere Atmosphäre dieser Nacht zu genießen und neue Perspektiven zu entdecken.



St. Sebastian



St. Christoph



St. Leopold



St. Martin

PFARRKIRCHE ST. SEBASTIAN, DORNBIRN-OBERDORF

- 16:30 - 21:10 Uhr** Bildgeschichte unserer Pfarrkirche & Besichtigung der Sakristei
- 16:30 - 18:15 Uhr** Kirchenrallye für Kinder mit Blick hinter die Kulissen
- 17:30 - 22:30 Uhr** Gespräche am Buffet
- 17:55 - 18:10 Uhr** Unsere Glocken rufen zur Langen Nacht der Kirchen 2025
- 18:15 - 19:15 Uhr** Turmbesteigung 1
- 19:45 - 20:45 Uhr** Turmbesteigung 2
- 20:00 - 20:40 Uhr** Die Orgel von St. Sebastian
- 20:45 - 21:10 Uhr** Kleines Orgelvorspiel
- 21:15 - 21:45 Uhr** Resonanz des Herzens – Gebet und Musik als Quelle der Stärke.
Ein besonderes Abendlob mit Pfarrer Dominik. Musik „Die drei Steyler“
- 21:45 - 22:45 Uhr** Ausklang beim Buffet

PFARRKIRCHE ST. CHRISTOPH, DORNBIRN-ROHRBACH

- 19:00 - 22:00 Uhr** Kinonacht mit Kurzfilmen & Filmmusik
Das Café Melange ist geöffnet.

PFARRKIRCHE ST. LEOPOLD, DORNBIRN-HATLERDORF

- 17:00 - 17:30 Uhr** Der Regenbogenfisch – Lesung
- 18:30 - 19:00 Uhr** Das kleine ICH bin ICH – Lesung
- 20:00 - 20:45 Uhr** Wir können (h)offen – Konzert mit dem Kirchenchor Hatlerdorf
- Auch in der Bücherei Hatlerdorf gibt es eine lange Nacht.

PFARRKIRCHE ST. MARTIN, DORNBIRN-MARKT

- 19:00 - 20:30 Uhr** Klänge der Hoffnung – Musik, Stille und Wort im Dialog



Liebe Leser*innen!

Es wird Mai, der Wonnemonat, wie wir ihn auch nennen, und wohl der meistbesungenste Monat des Jahres. Alles steht in Blüte, die Sonne hat wieder Kraft, wir feiern die Liebe, Hochzeiten, Muttertag und Maria, die Mutter Jesu u.a. mit Maian-dachten in unseren schönen Kirchen und Kapellen.

Wie passend dazu das Titelbild – ein blühender, bunter Strauß. Zu den Blumen, die unser Herz in ihrer Farbenpracht und ihrem Duft erfreuen,

gesellt sich eine zweite, tiefere, menschliche Dimension. Der Strauß ist ein Geschenk. Jemand überreicht und jemand erhält diese Blumen gerade. Im Geben kann ein Blumenstrauß zum Ausdruck dessen werden, was unser Kostbarstes ist: Wertschätzung, Freude, Dank und Liebe.

Zum Muttertag gibt es eine wunderbare Geschichte über Thomas Alva Edison (1847-1931), den Erfinder des elektrischen Lichts, der ersten Glühbirne und vieler anderer genialer Entdeckungen. Sie ist mir schon öfters begegnet. Keine Ahnung, ob es sich so zugetragen hat. Falls nicht, ist es mindestens gut erfunden. Es ist die Geschichte einer Mutter, die das Beste und Schönste aus ihrem Sohn herauszulieben imstande war.

Eines Tages kam der kleine Thomas von der Schule heim und drückte seiner Mama einen Brief des Lehrers in die Hand. „Mein Lehrer hat gesagt, ich darf ihn nur dir zum Lesen geben – sonst niemandem.“ Also öffnete die Mutter den Brief und las ihn zuerst leise für sich und dann laut ihrem Sohn vor: „Ihr Sohn ist ein Genie. Unsere Schule kann ihn nicht entsprechend fördern, da wir nicht genug gute Lehrer haben. Bitte unterrichten Sie ihn ab jetzt selbst.“ Das tat sie dann auch ab sofort. Sie übte mit Thomas Rechnen, Schreiben, Malen, las ihm vor, erzählte Geschichten und lauschte interessiert den seinen. All ihr Wissen, ihren Glauben und ihr Können gab sie ihm weiter. Die beiden freuten sich über jeden Lernfortschritt und ließen sich von Rückschritten nicht beirren. So wuchsen in dem Jungen Selbstvertrauen, Neugier, Interesse an allem, Wissens- und Erkenntnisdrang und große Freude am Lernen. Viele Jahre später, nachdem seine Mutter gestorben war, kramte der Maestro in alten Familiensachen. In einer Schublade fand er den Brief seines einstigen Lehrers. Er erinnerte sich noch, wie ihn seine Mutter vorgelesen hatte. Neugierig faltete er das Papier auseinander und las: „Ihr Sohn ist geistig behindert und eine Zumutung für die anderen Kinder. Wir wollen ihn nicht mehr an unserer Schule unterrichten.“ Edison war darüber tief erschüttert. Tränen perlten aus seinen Augen. Dann schrieb er in sein Tagebuch: „Thomas Alva Edison war scheinbar ein geistig behindertes Kind. Dank einer heldenhaften Mutter wurde er zu einem der größten Genies seines Jahrhunderts.“

Mögen wir solchen mütterlichen und väterlichen Menschen begegnen und auch solche sein, die das Schöne, Gute und Einzigartige in anderen erkennen können. Oder anders ausgedrückt – die sehen können, wie Gott sie und uns gemeint hat und so andere Menschen zu „begaben“ imstande sind.

*Angelika
Peböck-Spiegel*

Kinder & Jugend	4
Familien	7
Kirche in der Stadt	8
Glaube und Spiritualität	10
Soziale Verantwortung	11
Termine und Veranstaltungen	12
Taufen	14
Abschied und Erinnerung	15
Markt – St. Martin	16
Hatlerdorf – St. Leopold	18
Oberdorf – St. Sebastian	20
Schoren – Bruder Klaus	22
Haselstauden – Maria Heimsuchung	24
Rohrbach – St. Christoph	26
Die „Kirchenschätze“ von Dornbirn	28
Gottesdienste und Gebet	29
Kontakt und Impressum	30

Titelbild, Foto: Karl Peböck
 Angelika Peböck-Spiegel, Foto: Christian Grabher
 Seite 14, Foto: pixabay.com

Kinder & Jugend

LANGER FIRMWEG 2022-2026

LEBENSMITTEL VERTEILEN STATT VERNICHTEN

Ein inspirierendes Treffen mit Diakon Elmar Stüttler

Kürzlich hatten wir die Gelegenheit, Diakon Elmar Stüttler von Tischlein deck dich Vorarlberg zu einem Gespräch zu treffen. Die Initiative setzt sich mit großem Engagement dafür ein, überschüssige Lebensmittel vor der Vernichtung zu bewahren und sie an Menschen weiterzugeben, die Unterstützung brauchen.

In Vorarlberg sind rund 350 ehrenamtlich Mitarbeitende aktiv. Woche für Woche werden 30 bis 40 Tonnen Lebensmittel verteilt – eine beeindruckende Leistung, die verdeutlicht, wie groß der Bedarf ist. Etwa 700 Familien nutzen regelmäßig die Ausgabestationen, um mit einer Bezugskarte dringend benötigte Lebensmittel zu erhalten. Diese Zahlen zeigen: Auch in Vorarlberg gibt es viele Menschen, die auf Hilfe angewiesen sind.

Diakon Elmar Stüttler gab uns nicht nur Einblicke in die wertvolle Arbeit von Tischlein deck dich, sondern sprach auch über seine persönliche Glaubenserfahrung und sein tiefes Gottvertrauen, das ihn in seinem Engagement trägt. Dies regte uns dazu an, uns selbst zu fragen: Wie können wir helfen?

Eine erste Antwort darauf fanden wir am 05. April in Vandans, wo wir tatkräftig mit anpacken durften. Gemeinsam halfen wir dabei, Lebensmittel abzupacken und für die Verteilung vorzubereiten. Es war eine bereichernde Erfahrung, konkret etwas für andere tun zu können – und dabei hat es uns auch noch großen Spaß gemacht! Jede und jeder kann einen Beitrag leisten, sei es durch ehrenamtliche Mithilfe oder durch Spenden. Denn:

*Lebensmittel verteilen
statt vernichten –
das ist gelebte Nächstenliebe!*



Gespräch mit Elmar Stüttler

Jugendkoordinatorin:

Nikolina Pranjin, T 0676 83240 2802
nikolina.pranjin@kath-kirche-dornbirn.at

Instagram: jugendkirchedornbirn

Homepage: www.kath-kirche-dornbirn.at/jugend



Salz, Zucker, Kondensmilch und Nudeln haben wir an diesem Vormittag zur Verteilung an Familien abgepackt.



beim Sortieren und Abpacken

HATLER MINIS

In der Karwoche hatten wir viel zu tun:

Am Mittwochmorgen trafen wir uns bereits im Dunkeln, um gemeinsam mit allen Minis den „Minikreuzweg“ zu gehen. Anschließend gab es ein leckeres Frühstück. In der Nacht zum Karfreitag durften wir wieder die traditionelle Gebetsnacht in der Katharine-Drexel-Kapelle abschließen. Wir bedanken uns bei allen, die gemeinsam mit uns bis zum Schluss geblieben sind. Ab Donnerstag waren auch viele von uns wieder fleißig am „Rätscha“.

Und am Osterwochenende durften zahlreiche Minis von uns wieder in den feierlichen Messen ministrieren. Anschließend an die Oster-nachtmette öffnete noch der Jugendraum, wo wir gemeinsam an die Feier der Osternacht bis in den Morgen feierten.

Nach dieser turbulenten Woche steht ein ruhigerer Monat an, in welchem allerdings mit **dem Miniausflug ins Legoland und der Miniaufnahme am 18. Mai 2025 um 09:00 Uhr** zwei absolute Highlights anstehen. Genauer hierzu gibt es noch auf der Seite 18 der Pfarre Hatlerdorf.



Hatler Minis

FAQ-TALK

Am 20. März organisierte die Junge Kirche im Jugend- und Bildungshaus St. Arbogast ein besonderes Event für ihre Firmlinge - den FAQ-TALK. Unter der charmanten Moderation von Nadine Hiebler, die mit viel Witz durch den Abend führte, wurden über 200 Firmlinge herzlich empfangen und in kleinere Gruppen aufgeteilt.

In unserer Gruppe durften wir zunächst Thomas Flatz von Antenne Vorarlberg, Tatjana Tschabrun vom Anker und Bischof Benno begrüßen. Das zentrale Thema des Abends war „Berufung“. Die Gäste diskutierten, was Berufung für sie bedeute und wie sie sich von einem Beruf unterscheide. Tatjana erklärte, wie oft und wie schnell Jugendliche zum Anker kommen, um einen Schlafplatz in Anspruch zu nehmen und wie wichtig ihre Arbeit sei, da es alle treffen könne. Die Firmlinge hatten die Möglichkeit, persönlich interessante Fragen zu stellen, was viele von ihnen begeistert nutzten.

Nach einer Stunde wechselten die Gäste. Schwester Emanuela, Christof Wieland von der Bestattung Ammann und Barbara Moser-Natter von der Telefonseelsorge übernahmen. Sie erzählten, wie sie zu ihren Berufen gekommen seien und warum sie diese als ihre Berufung empfinden. Der Abend bot eine inspirierende Gelegenheit für die Firmlinge, sich mit ihrer eigenen Berufung auseinanderzusetzen und von den Erfahrungen der Gäste zu lernen.

Am Ende versammelten wir uns mit Fabian Jochum draußen um eine Feuerschale zu einem Schlussgebet. Alle konnten sich einen Segen abholen und die Firmlinge wurden feierlich verabschiedet.

Tina Santer



oberes Bild: Miniaufnahme; unteres Bild: Miniausflug ins Legoland

Kinder & Jugend

SCHOREN - SOMMERLAGER

Liebe Eltern, liebe Kinder, bald ist es so weit!

Dieses Jahr nehmen wir euch mit auf einen unvergesslichen Sommerurlaub! Stellt euch vor: Sonne, Strand, entspannte Tage mit erfrischenden Drinks. Wir werden gemeinsam die besten Sommerabenteuer erleben und uns wie in einem echten Urlaubsparadies fühlen. Packt also eure Badesachen, luftige Kleidung und Sonnencreme ein – es wird warm, sonnig und voller Spaß!

Eingeladen zum Sommerlager sind **alle Kinder im Alter von 8 bis 14 Jahren**, die gemeinsam mit uns eine einzigartige Woche erleben wollen.

HABT IHR INTERESSE? DANN MELDET EUCH JETZT AN!

Lagerkosten: 150 €. Für Geschwister gibt es einen Bonus von 30 €. Wir bitten euch, die Teilnahmebeiträge bis spätestens 11. Juni zu begleichen. Zu viel? Dann melde dich bei uns!

Katholische Kirche in Dornbirn, Jugend

IBAN AT61 2060 2000 0169 2656 Verwendungszweck:

Sommerlager Schoren, Nachname + Vorname des Kindes

Allgemein: Genauere Informationen über die An- und Abreise, sowie den Aufenthalt in Tschagguns erhalten die Teilnehmer*innen rechtzeitig nach der Anmeldung. Für die Teilnahme am Lager wird eine Zeckenschutzimpfung empfohlen.

Anmeldeschluss: Mittwoch, 04. Juni

Anmeldung per Mail schicken oder im Pfarrbüro Schoren abgeben.

Hast du noch Fragen dazu? Dann melde dich bei uns.

(jukis.dornbirnschoren@gmail.com)

Wir freuen uns auf ein abenteuerreiches Sommerlager mit euch!

das Lagerteam

MAROHAS

MINIAKTION: FILMABEND

An einem sommerlichen Samstagabend im März fand im Rohrbach ein toller Kinoabend statt. Zuerst spielten wir gemeinsam lustige Spiele und hatten jede Menge Spaß. Danach gab es für alle eine leckere Pizza. Ein wenig erschöpft machten wir es uns sehr gemütlich, schnappten uns Popcorn, Chips und Saft und starteten den Film. Gemeinsam schauten wir den Film „Ice Age“ und lachten über die witzigen Szenen. Die entspannte Stimmung, das gute Essen und der lustige Film machten den Abend zu einem echten Highlight!



Miniaktion: Filmabend

MAXIAKTION: COCKTAILABEND IM ROHRBACH

Mitte März fand ein besonderer Cocktailabend im Jugendraum Rohrbach statt. Unsere Maxis ließen ihrer Kreativität freien Lauf. Gemeinsam mixten sie bunte und erfrischende Cocktails, probierten neue Geschmacksrichtungen aus und dekorierten ihre Getränke mit viel Liebe zum Detail. Natürlich alles alkoholfrei! Neben den selbstgemachten Drinks sorgten coole Spiele und gute Musik für eine ausgelassene Stimmung. Es wurde viel gelacht, getanzt und der Abend in vollen Zügen genossen. Die lockere Atmosphäre machte das Event zu einem unvergesslichen Erlebnis, bei dem der Spaß und die gemeinsame Zeit im Mittelpunkt standen.



FIRMUNGEN

SAMSTAG, 10. MAI –

FIRMUNG DER JUGENDLICHEN VON „DIE REISE“

15:00 Uhr Pfarrkirche Maria Heimsuchung, Haselstauden,
Firmspender: Fabian Jochum
Probe: 09. Mai - 19:15 Uhr

SAMSTAG, 17. MAI –

FIRMUNG DER JUGENDLICHEN VOM „DER TREFFPUNKT“

15:00 Uhr Pfarrkirche St. Martin, Markt,
Firmspender: BV Rudolf Bischof
Probe: 16. Mai - 18:00 Uhr

SAMSTAG, 24. MAI –

FIRMUNG DER JUGENDLICHEN VOM „LANGEN FIRMWEG“

15:00 Uhr Pfarrkirche Bruder Klaus, Schoren,
Firmspender: Bischof Benno Elbs
Probe: 23. Mai - 18:00 Uhr

*Willst du Gott finden,
suche den Menschen.*

Kardinal Franz König

Familiengottesdienste

SONNTAG, 04. MAI – OBERDORF

10:30 Uhr Familiengottesdienst

SONNTAG, 11. MAI – ROHRBACH

10:30 Uhr Familienmesse zum Muttertag

SONNTAG, 18. MAI – KEHLEGG

09:00 Uhr Familiengottesdienst

KINDERKIRCHE MIT TIM – ROHRBACH

Sonntag, 04. Mai um 09:30 Uhr

Wir laden alle Eltern mit Kindern von 0 - 6 Jahren herzlich zu uns ins Pfarrzentrum Rohrbach ein. Lieder zum Mitsingen, eine Erzählung von Jesus und jede Menge Fragen von Tim. Vor allem Eltern sind am Ende des Gottesdienstes durchwegs entspannt.

Weiterer Termin: 15. Juni



ELTERN-KIND-FRÜHSTÜCK

Donnerstag, 08. Mai, 09:00 Uhr im Pfarrheim Hatlerdorf

SCHÜLERMESSE – HATLERDORF

Freitag, 09. Mai, 07:15 Uhr Schülermesse

JUGENDMUSIK HATLERDORF

Samstag, 10. Mai, 18:30 Uhr Messfeier

mit der Jugendmusik Hatlerdorf

BIBELREISE FÜR KLEINE ENTDECKER*INNEN

Donnerstag, 22. Mai, 15:00 Uhr im Pfarrzentrum Schoren

Einmal im Monat laden wir Kinder, Mamas, Papas, Omas, Opas, ... herzlich ein, mit uns auf „Bibelreise“ zu gehen. Gemeinsam hören wir eine Geschichte aus der Bibel, singen Lieder und werden kreativ. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, sich bei einer Tasse Kaffee auszutauschen und die Gemeinschaft zu genießen. Wir freuen uns auf viele neugierige Entdecker*innen!

LESUNG FÜR KINDER – HATLERDORF

Freitag, 23. Mai - Lange Nacht der Kirchen –

Lesung für Kinder in der Kirche mit der Bücherei Hatlerdorf

17:00 Uhr Lesung: „Der Regenbogenfisch“

18:30 Uhr Lesung: „Das kleine Ich bin ich“ und „das Chörle“

*Kunst
wäscht den Staub des Alltags
von der Seele.*

Pablo Picasso

Kirche in der Stadt



Grüß Gott!

Mein Name ist Daniel Moosbrugger, ich bin 20 Jahre alt und werde im Mai meinen Zivildienst im Seelsorge-raum antreten. In dieser Zeit werde ich sowohl im Treffpunkt KIRCHE als auch bei verschiedenen Aufgaben im Seelsorge-raum mitarbeiten.

Im Juni 2024 habe ich meine Matura an der Handelsakademie in Bezau erfolgreich abgeschlossen. Jetzt

freue ich mich darauf, wertvolle neue Erfahrungen zu sammeln, die mich auf meinem weiteren Lebensweg begleiten werden. In meiner Freizeit treibe ich gerne Ausdauersport oder verbringe den Nachmittag mit Freunden im Fitnessstudio. An schönen Wochenenden findet man mich oft auf meinem Skateboard. Ich bin gespannt auf die Herausforderungen und Chancen, die die kommende Zeit für mich bereithält, und freue mich, mich weiterzuentwickeln.

Daniel Moosbrugger

*Blüh auf, gefrorener Christ,
der Mai steht vor der Tür!
Du bleibest ewig tot,
blühst du nicht jetzt und hier.*

Angelus Silesius

Marienbilder von Seite 9 - beginnend links oben im Uhrzeigersinn:
Schoren, Jennen, Mühlebach, Watzenegg, Ebnit (2x), Rohrbach, Watzenegg,
Haselstauden, Gütle, Bürgle, Kehlen und Winsau

Maiandachten in Dornbirn

MARKT

Kapelle Kehlen: Jeden Montag, Mittwoch und Samstag, 19 Uhr

HATLERDORF

Pfarrkirche: Jeden Montag, Donnerstag und Freitag (außer Jahrtagsmesse und Christi Himmelfahrt) vor dem Marienaltar, 19 Uhr

Maiandacht mit der Missionsrunde: Freitag, 16. Mai, 19:00 Uhr

Maiandacht mit dem Trio Mitand: Freitag, 30. Mai, 19:00 Uhr

Kapelle Bürgle: Jeden Sonn- und Feiertag, 19:30 Uhr

Kapelle Hintere Achmühle: täglich um 19:30 Uhr

Kapelle Mühlebach: Jeden Donnerstag, 18:30 Uhr
Jeden Sonntag, 17:00 Uhr

Sing-Maiandacht mit dem Trio GAHOKA: Do, 22. Mai, 18:30 Uhr

HASELSTAUDEN

Pfarrkirche: Jeden Freitag, 19 Uhr (entfällt am 09. Mai)

Kapelle Winsau: Jeden Sonntag, Feiertag, Dienstag und Freitag, 19:30 Uhr

gestaltet von den Bäuerinnen von Dornbirn: Fr, 09. Mai, 20 Uhr

Kapelle Jennen: Jeden Sonntag, Feiertag u. Mittwoch, 20 Uhr

EBNIT

Pfarrkirche Jeden Montag, Mittwoch und Freitag 19 Uhr

SCHOREN

Pfarrkirche: Mittwoch, 21.05., 19 Uhr

Rendezvous mit Maria: Jeden Mittwoch (außer am 21.05.)
Offenes Kommen und Gehen, 19:00 - 20:00 Uhr

ROHRBACH

Pfarrkirche Jeden Sonntag 19:00 Uhr
mit dem Seniorenchor Dornbirn: Sonntag, 25. Mai, 19:00 Uhr

OBERDORF

Pfarrkirche: Jeden Donnerstag, 19 Uhr

Gütle: täglich, 19:30 Uhr

Beckenmann: Jeden Dienstag, 19:30 Uhr

Watzenegg: Jeden Sonntag, 19 Uhr

Oberfallenbergl: Dienstag, Freitag und Sonntag, 18 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag bis Freitag
09:00 - 12:30 Uhr
14:00 - 17:00 Uhr



„Maria Maienkönigin, dich will der Mai begrüßen“, heißt es in einem der bekannten Marienlieder, die wir oft während des „Wonnemonats“ singen. Der Mai ist der Frühlingsmonat, in dem die Saat ausgebracht wird und wir spüren, dass die Natur aufblüht und alles zu wachsen beginnt. So sind auch unsere Marienaltäre schön geschmückt und wir versammeln uns, um davor zu beten und zu singen.

Mit Maria hat auch die neue Schöpfung ihren Anfang genommen, sie ist - symbolisch gesehen – die Erde, die das Korn hat wachsen lassen. Aber natürlich wissen wir alle: Maria ist nicht Gott! Maria ist „nur“ ganz nahe bei Gott und gleichzeitig auch nahe bei uns, somit auch eine Vermittlerin zwischen Gott und uns. Sie ist Fürbitterin bei Gott, so wie wir auch füreinander Fürbitter sind. Also könnte man auch sagen: „Maria ist wir!“ Sie ist eine einfache Frau, eine Gleichgesinnte, die geglaubt und sich ganz und gar Gottes Heilsplan anvertraut hat. Wir können von ihr lernen, was es heißt, uns Gott anzuvertrauen, unser Leben in diesem Glauben zu gestalten und vor Gott zu stehen für die Menschen, die leiden und die wir lieben. Und vergessen wir nicht: Maria ist auch diejenige, die uns Jesus als den menschengewordenen Gott unaufhörlich vor Augen hält, auf jedem Bild und in jeder Darstellung. So sehen wir sie auch auf unseren Marienaltären in Dornbirn.

Sie sind herzlich eingeladen, am gemeinsamen Gebet mit Maria in unseren Pfarrkirchen und Kapellen teilzunehmen.



Glaube und Spiritualität

Musik Klang und Stille

QUELLEN DES HEILS, AUCH IN DER LITURGIE

Gastbeitrag von Prof. Dr. Eric Pfeifer, Professor für Ästhetik und Kommunikation (Schwerpunkt Musik als Medium) an der Katholischen Hochschule Freiburg, Musiktherapeut, Diplompädagoge und Musikpädagoge, Musiker, Praxis für Psychotherapie (Systemische Therapie, Existenzanalyse und Logotherapie), Musiktherapie und Beratung

Musik ist das Zusammenspiel von Klang und Stille. Dieses Zusammenspiel verfügt über besondere Potenziale im Hinblick auf die Förderung und Erhaltung menschlicher Gesundheit. So wussten bereits die Pionier*innen der modernen Psychotherapie darum. C. G. Jung erwähnte beispielsweise, dass Musik tiefe Seelenschichten erreichen könne und deshalb eigentlich Bestandteil einer jeden analytischen Behandlung sein sollte. Viktor Frankl, der Begründer der Existenzanalyse und Logotherapie, oder auch sinnorientierten Psychotherapie bzw. Dritten Wiener Richtung der Psychotherapie, erhellte vielfach die Bedeutung von Musik im Rahmen der Verwirklichung von Lebenssinn und somit für die menschliche psychische Gesundheit.

Was Jung und Frankl beschrieben, spiegelt sich auch in einer vom europäischen Regionalbüro der WHO – der Weltgesundheitsorganisation – veröffentlichten Übersichtsarbeit aus dem Jahr 2019 wider: Musik und Kunst im Allgemeinen wirken sich deutlich auf die Förderung und die Prävention im Bereich geistiger und körperlicher Gesundheit aus. Musik wird in der Arbeit über zwanzigmal so häufig genannt wie andere Künste (z.B. Tanz, bildnerische Kunst). Dabei wurden über 3.000 Studien in der Übersicht einbezogen. Besonders betont werden die Wirkungsweisen von Musik und musikalischer Aktivität auf eine große Anzahl von Hirnregionen, in Bezug auf Gruppenzusammenhalt, Gemeinschaftsgefühl und mit Blick auf ihre gesellschaftliche Funktion.

Musik, Klang und Stille sind demnach effektive Komponenten in der Förderung, Wiederherstellung und Erhaltung menschlicher Gesundheit. Dabei ist die Gesundheit in all ihrer Vielseitigkeit gemeint, also sowohl auf körperlicher, seelischer, geistiger, sozialer, ökologischer und spiritueller Ebene.

Dass neben Klang aber auch Stille ein wirksames akustisches Phänomen darstellt, zeigt sich durch eine zunehmende Zahl an Studien und Forschungsvorhaben, die sich mit der Effektivität und Wahrnehmung von Stille auseinandersetzen (siehe z.B. die „Freiburger Stille-Studien“).

In einer oftmals lauten und herausfordernden Zeit, einer Zeit, die auch geprägt ist von (globalen) Krisen, können Musik, Klang und Stille zu wichtigen Begleitenden für uns Menschen werden. In der Stille eröffnen sich uns mitunter neue Wege, im schöpferischen Tun mit Klang werden wir zu aktiv Gestaltenden und in der Musik an sich liegt Hoffnung!

Prof. Dr. Eric Pfeifer

DAHER IST ES NUR FOLGERICHTIG, DASS MUSIK AUCH IN DER LITURGIE EINEN FESTEN PLATZ HAT.

Sie ist mehr als bloßer Schmuck – sie trägt dazu bei, dass sich Menschen innerlich öffnen, Gemeinschaft erfahren und sich mit dem Göttlichen verbinden können. Musik spricht nicht nur den Verstand an, sondern berührt die Seele, sie verleiht dem Unsagbaren Ausdruck und kann den Raum des Gottesdienstes in eine heilsame Atmosphäre verwandeln. So wird die Liturgie durch Musik zu einem Ort der Begegnung – mit sich selbst, mit anderen und mit Gott.

Moderator Dominik Toplek



Chor Chornetto - Festgottesdienst zum 10-jährigen Bestehen des Seelsorgeraumes Dornbirn

Soziale Verantwortung



Weltladentag 2025

Der „Coffee for Future“ der EZA Fairer Handel enthält hochwertige Bio-Arabica Bohnen sowohl aus einer Kooperative in Mexiko wie auch aus der Kooperative BOCU in Uganda. In beiden Kooperativen unterstützt EZA Fairer Handel klimaschonende Maßnahmen.

Das Anbaugebiet von BOCU liegt nahe der Grenze zur Demokratischen Republik Kongo und ist Teil des UNESCO Weltnaturerbes. Hier wachsen beste Arabica Bohnen, die dem „Coffee for Future“ den besonderen Geschmack geben. Doch steigende Temperaturen und extreme Wetterereignisse bedrohen die landwirtschaftlichen Erträge. Darunter leiden vor allem Kleinbauern und – bauerinnen, deren Lebensunterhalt von diesen Erträgen abhängt. Weniger Kaffee bedeutet weniger Einkommen.

In der Kooperative BOCU wird besonderer Wert auf nachhaltige Landwirtschaft sowie auf Geschlechtergerechtigkeit gelegt. Die Bäuerinnen und Bauern bauen neben Kaffee auch Bohnen, Bananen, Sojabohnen und Mais für den Eigenbedarf an.

Mit Unterstützung von EZA Fairer Handel engagiert sich die Kooperative für den Bau von Holzsparöfen. Dadurch wird einerseits der Verbrauch von Brennholz verringert, andererseits wird die gesundheitsschädigende Rauchentwicklung in den Küchen reduziert, was eine positive Auswirkung auf die Gesundheit vor allem der Frauen und Kinder hat.

Die Kaffeebohnen werden vor Ort trocken aufbereitet, gehen dann über Regionallager in die Zentrale, wo er geprüft und verkostet wird, bevor er exportfertig verpackt wird. Mit dem Containerschiff geht es nach Antwerpen, von dort zu Molenbergnatie – einem großen Kaffeelager in Belgien, wo die Ware entgegengenommen und kontrolliert wird. Von dort geht es zur Rösterei SAS in Belgien, wo sie mit den Bohnen aus Mexiko geröstet werden und zum „Coffee for Future“ verarbeitet werden. Von dort kommen die Kaffeepackungen dann zur Direktimporteurin EZA Fairer Handel nach Köstendorf im Bundesland Salzburg.

Weltladen Dornbirn
www.weltladen-dornbirn.at

Termine und Veranstaltungen

DIE KRAFT DER MUDRAS UND DER HEILSAMEN LIEDER

entdecken – spüren – erfahren

Termin: am Sonntag, 18.05.2025
von 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Ort: Pfarrzentrum Rohrbach, Christophorusaal

Referentinnen: Brigitte Rein, Antonette Schwärzler

Beitrag: freiwillige Spenden zugunsten der Pfarrkirche
Pfarrkirche St. Christoph, Dornbirn Rohrbach



Aus einer Vielzahl japanischer Mudras hat Mary Burmeister acht Mudras ausgewählt und beschrieben, die uns helfen, mit Müdigkeit, Anspannungen und Alltagsstress umzugehen! Diese wollen wir gemeinsam mit dem Singen heilsamer Lieder näher entdecken, spüren und erfahren ... Auch das Singen heilsamer Lieder - Lieder mit einfachen Melodien und kurzen Texten aus aller Welt - ist gesundheitsfördernd und schenkt Lebensfreude und Begegnung in einer stressfreien Atmosphäre. Tun wir uns Gutes!

MAHLZEIT, HERR PFARRER!

Du isst gerne in Gemeinschaft? Dann bist du bei uns richtig! Jeden ersten Freitag im Monat beim gemeinsamen Mittagstisch mit einem der Priester aus Dornbirn (2. Mai/ 6. Juni), im Kaplan Bonetti Haus mit Impuls um 12:00 Uhr. Wir freuen uns auf Sie, gerne weitersagen.



UMWELTWOCHE 2025

ReTHINK – ALLTAG NEU DENKEN –
WEIL ES DIE UMWELT WERT IST

Von **31.05. bis 08.06.** findet wieder die Vorarlberger Umweltwoche statt. Zahlreiche Aktionen und Veranstaltungen liefern spannende und freudvolle Impulse zum Thema Umwelt. Nähere Informationen auch auf Seite 13, Seite 17 und unter www.umweltv.at/umwelt/umweltwoche/

KIRCHE ON TOUR

Friedhofsgespräche

Freitag, 16. Mai, 14:30 - 16 Uhr
Friedhof Hatlerdorf

Ganz dem Auftrag Jesu folgend, gehen wir hinaus auf die Straße: Konkret auf unsere Friedhöfe in Dornbirn.

Im Mai sind wir am Freitag, dem 16. von 14:30 bis 16:00 Uhr auf dem Friedhof im Hatlerdorf unterwegs. Vielleicht begegnen wir ja einander.



*Die Mitte der Nacht
ist der Anfang des neuen Tages.*

KIRCHENKONZERT – LAUDATE DOMINUM

Zu einem Kirchenkonzert der besonderen Art laden wir am Samstag, den 17. Mai um 20 Uhr in die Pfarrkirche Hatlerdorf ein.

Hinter dem Titel „LAUDATE DOMINUM“ versteckt sich ein bunter musikalischer Blumenstrauß, nicht nur mit kirchenmusikalischen Kostbarkeiten aus über drei Jahrhunderten!

Der Kirchenchor Hatlerdorf unter der Leitung von Ludwig Keller freut sich auf Ihr Kommen! Nähere Infos, siehe Seite 18.

SENIORENTREFF „ZÄMMO KO“ – HATLERDORF

Donnerstag, 22. Mai, 14:30 Uhr

Krankensegnung in der Katharine-Drexel Kapelle, anschließend Kaffee und Kuchen im Pfarrheim. Nähere Infos siehe Seite 18.

FAHRRADWETTBEWERB 2025 – VORARLBERG RADELT

Wir laden herzlich ein, mitzumachen und sich zu registrieren. Die Anmeldung erfolgt online unter vorarlberg.radel.at. Wenn Sie Unterstützung brauchen, ist Ihnen Hans Wohlgenannt (Administrator und PGR Mitglied in Hatlerdorf, 0664 1448020) gerne behilflich.

Ein besonderes „Highlight“ erwartet uns am Feiertag Christi Himmelfahrt, am 29. Mai. Nach dem 9 Uhr Gottesdienst, der bei Schönwetter vor dem Pfarrheim Hatlerdorf gefeiert wird, wird Pfr. Inosens Fahrräder und Kinderfahrzeuge segnen. Wir freuen uns über viele Radler*innen!

Freitag - Sonntag

6.-8.Juni 25

PFARRPARK St. Martin, Dornbirn

UMWELT FESTIVAL

FREITAG	POOLBAR STYLECAFÉ	11.00 - 23.00 Uhr
	WORKSHOP TUT-MIR-GUT-JAUSE FEAT LEVEL V	09.00 - 13.00 Uhr
	AUSSTELLUNG Labyrinth Umwelt (St. Martinskirche)	09.00 - 19.00 Uhr
	VEGAN FOOD FEST Taste the future	15.00 - 23.00 Uhr
	RETHINK DANCE FLOOR FEAT DJ ORINOCO	19.00 - 23.00 Uhr

SAMSTAG	POOLBAR STYLECAFÉ	09.00 - 23.00 Uhr
	HTL FASHION POP-UP	09.00 - 13.00 Uhr
	DORNBIRNER GARTENMARKT	09.00 - 16.00 Uhr
	AUSSTELLUNG Labyrinth Umwelt (St. Martinskirche)	09.00 - 19.00 Uhr
	RE-USE SAMMLUNG Ausgabe Taschen + Boxen	10.00 - 17.00 Uhr
	UPCYCLING WORKSHOP GARTEN	14.00 - 17.00 Uhr
	PUB QUIZ mit Gebärdensprache	18.00 - 20.00 Uhr
	LOU SINGS4U LIVE	20.00 - 21.00 Uhr
	HOLY SHIT - OPEN AIR KINO	21.00 - 23.00 Uhr



SONNTAG	POOLBAR STYLECAFÉ	09.00 - 14.00 Uhr
	LINABÓ LIVE	10.00 - 12.00 Uhr
	LÄNDLE BUR FRÜHSTÜCKSPAKETE (kostenlos)	09.30 solange Vorrat reicht
	AUSSTELLUNG Labyrinth Umwelt (St. Martinskirche)	09.00 - 19.00 Uhr
	GOTTESDIENST Thema Umwelt (St. Martinskirche)	10.30 - 11.15 Uhr
	OFFENER KÜHLSCHRANK	10.00 - 14.00 Uhr
	KINDERAKTION - ESSBARE STADT DORNBIRN	10.00 - 14.00 Uhr
	RE-USE SAMMLUNG Annahme Taschen + Boxen	10.00 - 14.00 Uhr



Ghörig feschtsa

Nachhaltig veranstalten



umweltv.at

 **VORARLBERGER
GEMEINDEVERBAND**

naturvielfalt
Forum

Vorarlbergs Gemeinden und ihre Partner:innen

Termine

VORANKÜNDIGUNGEN

EHEJUBILÄUM

am 01. Juni in der Pfarrkirche Hatlerdorf

Alle Ehepaare, die in diesem Jahr ein rundes Jubiläum begehen, sind herzlich eingeladen, ihr Eheversprechen zu erneuern und sich segnen zu lassen. Bitte um Anmeldung im Pfarrbüro!
Carina und Thomas Thurnher feiern ihre Silberhochzeit. Wir gratulieren herzlich. Aus diesem Anlass wird der Kirchenchor unter der Leitung von Ludwig Keller die Missa BonAventura von Thomas Thurnher zur Aufführung bringen. Wir laden herzlich ein!

WOHNZIMMER KIRCHE VORMERKEN

Gottesdienst einmal anders...

Freitag, 13. Juni 2025 ab 19:00 Uhr:

Gemütliches Ankommen im Pfarrzentrum Rohrbach
Beginn um 19:30 Uhr



PILGER-EXERZITIEN IM ALLTAG 2025

Traue deinen Träumen – auch Umwege führen zum Ziel
Unterwegs mit der Josefsgeschichte
Montag, 30. Juni bis Freitag, 4. Juli, vormittags

Begleitung:

Ulrike Amann, Seelsorgerin
Nora Bösch, Seelsorgerin und Referentin für Trauerpastoral

Genauere Infos im Juni-Pfarrblatt!

Taufen



**GETAUFT
WURDEN**

MARKT

06.04. Constantin Manfred Marent

HATLERDORF

23.03. Paul Fetz
Theo Fetz
Ella Frick
Anton Stromberger
29.03. Ben Flatscher
30.03. Matilda Haslam
Ludwig Feurstein
06.04. Jonas Musirsch
Emma Mennel
Liam Hutter
Melina Bereuter
Elina Spiegel (Altach)
Paul Winsauer (Altach)

OBERDORF

22.03. Tobias Hubert Spitaler
23.03. Eduard Klocker

SCHOREN

02.03. Finn Milohnic (Pfarre Bregenz Gallus)
29.03. Jonathan Huber (Pfarre Gaißau)

HASELSTAUDEN

15.03. Leon Kreiner
(Pfarre zum Hl. Ulrich, Götzis)

ROHRBACH

15.03. Benedikt Osrainig
06.04. Aurora Bresci-Spannring

*Das Leben der Eltern
ist das Buch,
in dem die Kinder lesen.*

Abschied und Erinnerung



**HEIMBERUFEN
WURDEN**

JAHRTAGSMESSEN

MARKT

- 02.03. Hannelore Gantner-Mäser (62)
- 03.03. Pauline Peter (85)
- 03.03. Lothar Petter (83)
- 08.03. Theresia Svetina (91)
- 08.03. Matthias Ortner (34)
- 24.03. Hermine Schuster (95)
- 26.03. Reinelde Bertsch (91)

HATLERDORF

- 16.03. Rudolf Gunz (73)
- 23.03. August Pfister (85)
- 05.04. Irmgard Rhomberg (97)
- 08.04. Gisela Loacker (77)

OBERDORF

- 02.02. Maria Hildegard Diem (98)
- 21.02. Franz Xaver Amann (89)

SCHOREN

- 17.03. Martin Bohle (90)
- 02.04. Rozalija Kepe 97

HASELSTAUDEN

- 03.03. Pauline Peter (85)

ROHRBACH

- 14.03. Werner Spiegel (93)
- 01.04. Edith Kleinknecht (93)
- 08.04. Paula Galehr (93)

Donnerstag, 01. Mai – HASELSTAUDEN

19:00 Uhr für Hildegard Fohgrub, Christoph Mair, Werner Deutsch, Wilhard Kuchling, Gerhard Albrecht, Ferdinando Jesacher, Hannelore Peter, Roswitha Mäser, Udo Biernath und Erna Cäsar

Freitag, 02. Mai – MARKT

19:00 Uhr für Emilie Elydia Ilmer, Rosa Pfeifer, Arnold Walter Sohm, Herta Hannelore Peter, Helga Steurer, Rosmarie Volgger, Rudolf Waibel, Franz Thaler, Benita Ursula Kouyate, Hermann Bischof, Franz Xaver Rhomberg und Dr. Alois Stangassinger

Freitag, 09. Mai – HATLERDORF

19:00 Uhr für Olga Bodemann, Armin Maldoner und Helmut Mair

Mittwoch, 14. Mai – ROHRBACH

19:00 Uhr für Anna Kuhn, Emilija Sabler und Frieda Strasser

Sonntag, 18. Mai – OBERDORF

10:30 Uhr für Gertrud Zoppoth

Samstag, 24. Mai – WATZENEGG

18:00 Uhr für Germana Oberhofer

Samstag, 24. Mai – SCHOREN

19:00 Uhr für Theresia Häusle, Irmgard Rützler, Monika Wohlgenannt, Erika Kettner, Zorica Unger, Wilhelmine Pirzl, Werner Thalmann, Kurt Wohlgenannt und Erika Moosmann

sowie für alle im Mai vergangener Jahre verstorbenen Pfarrangehörigen

KEINE JAHRTAGSMESSE: Kehlegg, Gütle

*Wenn du uns heimführst,
aus den Tagen der Wanderschaft,
das wird ein Fest sein.*

nach Psalm 126

Wenn Sie Angehörige oder vertraute Menschen haben, die nicht in Dornbirn verstorben sind, und sich doch wünschen, dass wir an sie im Jahrtagsgottesdienst erinnern, melden Sie sich bitte im jeweiligen Pfarrbüro. Wir nehmen auch Ihre Verstorbenen gerne in unser Gedenken.

Markt St. Martin

Heidi Achammer, pfarrliche Organisationsleiterin
www.st-martin-dornbirn.at



ERSTKOMMUNION 2025 – JESUS LÄDT UNS EIN

Bald ist es soweit! Am **Sonntag, dem 04. Mai**, feiern 33 Kinder aus unserem Pfarrgebiet ihre Erstkommunion. Zum feierlichen Erstkommuniongottesdienst um 10:30 Uhr sind auch die Pfarrangehörigen sehr herzlich eingeladen! Es gibt genug Platz für alle!

Die Kinder freuen sich schon sehr und bereiten sich eifrig vor. Bei der Versöhnungsfeier am 28. März haben sie sich darüber Gedanken gemacht, welche Handlungen das Herz hell und froh machen, und welche es verdunkeln und beschweren. Dazu haben sie die Geschichte von Jesus und Zachäus gehört bzw. nachgespielt. Es war schön mitzuerleben, mit welcher Aufmerksamkeit die Kinder bei der Sache sind und wie gut sie sich einbringen!

Der Dankgottesdienst findet am Sonntag, dem 25. Mai, um 10:30 Uhr statt. Dazu – wie auch zum anschließenden Pfarrfest (nur bei guter Witterung) – sind ebenfalls alle herzlich eingeladen!



ST. MARTIN FEIERT WIEDER – PFARRFEST

Sonntag, 25. Mai im Pfarrpark

FREUEN SIE SICH AUF: Live-Musik von den Souljackers, Gegrilltes, Salatbuffet, Kaffee und Kuchen, Spielestationen für Kinder, Kinderschminken, Hüpfburg, Kirchturmführungen, Aperol, Hugo und Gin-Tonic-Bar, gute Laune, gemütliches Beisammensein und vieles mehr... Alle sind herzlich eingeladen.

WICHTIG: Bei Schlechtwetter findet das Pfarrfest nicht statt.

ORGELMUSIK ZUM DORNBIRNER MARKT

Im Mai und Juni finden wieder jeden Samstag um 10:30 Uhr die beliebten Kurzkonzerte zum Dornbirner Markt an der großen Behmann-Orgel von St. Martin statt. Die Programme bestehen aus beschwingter und fröhlicher Musik und spannen einen Bogen von der Klassik über Tänze von Johann Strauß bis hin zum Jazz. Genießen Sie für eine halbe Stunde die Ruhe vom hektischen Treiben auf dem Marktplatz. Eintritt: freiwillige Spenden!

Programm unter: www.st-martin-dornbirn.at



BÜROÖFFNUNGSZEITEN

Montag, Mittwoch und Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr
Das Büro bleibt am Freitag, 30. Mai (nach Christi Himmelfahrt) geschlossen.

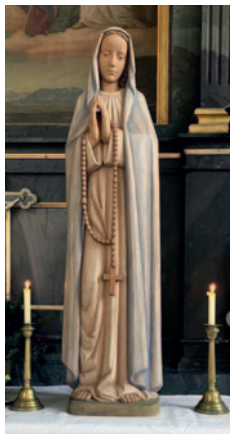
MAIANDACHTEN IN DER KAPELLE KEHLEN

Jeden Montag, Mittwoch und Samstag im Mai laden wir jeweils um 19:00 Uhr zur Maiandacht in die Kapelle Kehlen ein. Wir beten einen Rosenkranz, ein Muttergottesgebet, den „Engel des Herrn“ und wir beten für die Verstorbenen. Die Maiandacht schließen wir mit einem Marienlied ab.

Auf Ihr Kommen und Mitbeten freuen sich *Ulrike Rhomberg und Elisabeth Darnhofer*.

Am 12.05. gestaltet die Frauenrunde von St. Martin die Maiandacht mit dem Thema: Maria, die Knotenlöserin.

Weitere Maiandachten in Dornbirn finden Sie auf Seite 8.



„KLÄNGE DER HOFFNUNG“

LANGE NACHT DER KIRCHEN IN ST. MARTIN

Am Freitag, 23.05. von 19:00 - 21:30 Uhr gestalten Pfarrer Dominik Toplek und Musiktherapeut Prof. Dr. Eric Pfeifer einen musikalisch-textlichen Dialog über Hoffnung und Schlichtheit. Dreimal verweben sich Musik und inspirierende Texte zu einer inneren Reise: von der Wüste als Verwandlungsort bis zur geschenkten Kraft in Erschöpfung. Ein Abend der Stärkung, des Vertrauens und Segens. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Detaillierte Informationen zu der Langen Nacht der Kirchen finden Sie auf der Website www.langenachtderkirchen.at oder auf Seite 2 im Pfarrblatt.

UMWELTWOCHE 2025 – HERZLICHE EINLADUNG

Am 31.05. startet die Umweltwoche im Pfarrpark von St. Martin. Unter dem Motto „ReThink – Alltag neu denken – weil es die Umwelt wert ist“ finden zahlreiche Veranstaltungen wie Mitmach-Aktionen, Live-Konzerte, Naturgenuss etc. statt.

Auf folgende Angebote möchten wir Sie besonders aufmerksam machen:

- Umweltlabyrinth in der Kirche St. Martin mit spannenden Infos rund um das Thema „Umwelt“. Die Ausstellung kann von **Samstag, 31. Mai bis Sonntag, 08. Juni** besichtigt werden.

- **Sonntag 08. Juni, um 10:30 Uhr**

Festgottesdienst mit Gastprediger Matthias Hendrickx-Fischer. Musikalisch gestaltet wird der Gottesdienst vom Kirchenchor St. Martin. Wir hören die „Messe in Es-Dur“ von Christopher Tambling (1964 - 2015) für Chor und Orgel.

An der Behmann-Orgel: Helena Weber

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden Sie auf Seite 29.
WEITERS LADEN WIR HERZLICH EIN...

Freitag, 02. Mai

19:00 Uhr Jahrtagsmesse

Samstag, 03. Mai

10:30 Uhr Orgelmusik zum Dornbirner Markt mit Rudolf Berchtel

Sonntag, 04. Mai

10:30 Uhr Erstkommunion

19:00 Uhr Atemholen am Sonntagabend gestaltet von Hugo Zehrer und Manuela Mennel, Musik: Familie Schobel

19:00 Uhr Klangabend in der Kapelle Vordere Achmühle mit Richard Garstè

Mittwoch, 07. Mai

08:15 Uhr Frauenmesse, anschließend Frauenfrühstück im Pfarrzentrum

Donnerstag, 08. Mai

19:00 Uhr Messfeier in der Kapelle Vordere Achmühle

Samstag, 10. Mai

10:30 Uhr Orgelmusik zum Dornbirner Markt mit Nikolai Gersak und Benjamin Engel (Sax)

Samstag, 17. Mai

10:30 Uhr Orgelmusik zum Dornbirner Markt mit Helmut Binder

15:00 Uhr Firmgottesdienst

Donnerstag, 22. Mai

19:00 Uhr Messfeier Kapelle Kehlen mit Salz, Wasser- und Feuerweihe, anschließend große Agape

Samstag, 24. Mai

10:30 Uhr Orgelmusik zum Dornbirner Markt mit Rudolf Berchtel

Sonntag, 25. Mai – Glauben und Leben feiern - Pfarrfest

10:30 Uhr Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder, anschließend Pfarrfest (bei guter Witterung)

Donnerstag, 29. Mai – Christi Himmelfahrt

10:30 Uhr Messfeier mit dem Kirchenchor

Samstag, 31. Mai

10:30 Uhr Orgelmusik zum Dornbirner Markt mit Anikò Koroknai

Hatlerdorf St. Leopold

Martina Lanser, Gemeindeleiterin
www.pfarre-hatlerdorf.at



DIÖZESANWALLFAHRT NACH EINSIEDELN

Samstag, 03. Mai

Mit den Anliegen der Bevölkerung unseres Landes und unserer Pfarrgemeinden pilgern wir zur Mutter Gottes von Einsiedeln. Eugen Köb organisiert dankenswerterweise einen Bus für das Hatlerdorf. Abfahrt um 06:30 Uhr bei der Katharine Drexel Kapelle. Anmeldung erforderlich, bei Eugen Köb – 0650 9153702 oder im Pfarrbüro Hatlerdorf.

MINIAUFNAHME

Sonntag, 18. Mai um 09:00 Uhr

Es ist Mai und das heißt, die Miniaufnahme steht vor der Tür. Am 18. Mai freuen wir uns, neue Minis feierlich und offiziell aufzunehmen. Wir freuen uns, viele mutzuspreekende Gesichter im Gottesdienst anzutreffen. Denn wenn unsere Gemeinschaft wieder wächst, heißt es: Ob Sonne, Meer und Strand, ich bin ein Hatler Ministrant. *Oliver Bucher*



Anschließend an den Gottesdienst laden die Minis zu einem Pfarrcafé ins Pfarrheim ein, um die Minikasse aufzubessern. Wir bitten um Ihre zahlreiche Unterstützung!

KIRCHENKONZERT – LAUDATE DOMINUM

Zu einem Kirchenkonzert der besonderen Art laden wir am Samstag, dem 17. Mai um 20 Uhr ein.

Hinter dem Titel „LAUDATE DOMINUM“ versteckt sich ein bunter Blumenstrauß, nicht nur kirchenmusikalischer Kostbarkeiten aus über 3 Jahrhunderten!

Unter der Leitung von Ludwig Keller will der Hatler Kirchenchor gemeinsam mit mehreren Solisten sowie Mark Casey an der Orgel mit diesem „Bekenntnis zur sanften Moderne“ die Bedeutung des „Hatler Doms“ in seiner Einmaligkeit von Farbe, Form und Raumklang allen Besuchern wieder bewusstmachen.

„Wir sind stolz, in einem solchen Rahmen stimmungsvolle Klassiker ebenso wie moderne Töne in harmonischem Einklang darbieten zu können, um Menschen aus dem Alltag herauszuholen und ein wenig glücklicher zu machen“, so der Chorleiter.



KRANKENSALBUNG – SENIORENTREFF

Donnerstag, 22. Mai um 14:30 Uhr

Am 22. Mai laden wir um 14:30 Uhr herzlich zur Krankensalbung in die Katharine Drexel Kapelle ein. Wir legen dieses Angebot mit dem Seniorentreff zusammen! Die Mütterrunde und Pfr. Inosens gestalten diesen besonderen Gottesdienst.

Was bedeutet die Krankensalbung? Das Sakrament der Krankensalbung kann allen Gläubigen gespendet werden, die aufgrund von Krankheit, Unfall oder Altersschwäche in Gefahr geraten. Damit hat die Krankensalbung nichts mehr mit der sogenannten „Letzten Ölung“ zu tun, die lange Zeit als letzte Stärkung ausschließlich im Angesicht des Todes verstanden wurde. Alle, die körperliche oder seelische Stärkung durch dieses Sakrament erhalten möchten, sind willkommen! Im Anschluss gibt es noch eine Stärkung bei Kaffee und Kuchen im Pfarrheim.

Gute Nachricht:

Nein. Du bist nicht zu alt.

Es ist nicht zu spät, neu anzufangen.

barfuß & wild

LANGE NACHT DER KIRCHEN – 23. MAI

Zusammen mit der Bücherei Hatlerdorf laden wir herzlich zu einem besonderen Abend in der Kirche ein.

17:00 Uhr Lesung: „Der Regenbogenfisch“

18:30 Uhr Lesung: „Das kleine Ich bin ich“

20:00 Uhr Konzert Kirchenchor: „Wir können (h)offen“

In der Bücherei finden noch weitere Lesungen und Veranstaltungen statt. Weitere Infos finden Sie auf der Homepage:

buecherei-hatlerdorf.bvoe.at

CHRISTI HIMMELFAHRT – FESTMESSE MIT FAHRRADSEGNUNG

Bei Schönwetter feiern wir den Gottesdienst vor dem Pfarrheim mit Fahrradsegnung. Anschließend lädt der PGR zur Agape ein!

Wir bringen den Dank für unsere Schöpfung zum Ausdruck und bitten um Gottes Segen für die Natur.

BÜROÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag, Donnerstag, Freitag
Mittwoch

08 - 11 Uhr
16 - 18 Uhr

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden Sie auf Seite 29.
WEITERS LADEN WIR HERZLICH EIN...

MAIANDACHTEN: Infos und Termine finden Sie auf Seite 8.

Dienstag, 06. Mai

08:15 Uhr Werktagsmesse mit Priesteropfer

Mittwoch, 07. Mai

20:00 Uhr Bibel teilen

Donnerstag, 08. Mai

09:00 Uhr Eltern-Kind Frühstück im Pfarrheim

Freitag, 09. Mai

07:15 Uhr Schülermesse

19:00 Uhr Jahrtagsmesse

Samstag, 10. Mai

18:30 Uhr Messfeier mit der Jugendmusik Hatlerdorf

Sonntag, 11. Mai Muttertag

19:00 Uhr Messfeier mit dem Chörle G'hörig

Montag, 12. Mai

19:00 Uhr Bibelabend mit Doris Fußenegger

Samstag, 17. Mai

20:00 Uhr Kirchenkonzert vom Kirchenchor Hatlerdorf
Hl. Messe entfällt

Sonntag, 18. Mai

09:00 Uhr Messfeier mit Miniaufnahme und
anschließendem Pfarrcafé

19:00 Uhr Meditativer Gottesdienst

Donnerstag, 22. Mai

14:30 Uhr Seniorentreff „Zämmo ko“ mit Krankensegnung
in der Katharine-Drexel Kapelle,
anschließend Kaffee und Kuchen im Pfarrheim

Freitag, 23. Mai – Lange Nacht der Kirchen

17:00 Uhr Lesung: „Der Regenbogenfisch“ für Kinder

18:30 Uhr Lesung: „Das kleine Ich bin ich“ und das Chörle
Haselmüsle für Kinder

20:00 Uhr Konzert Kirchenchor: Wir können (h)offen

Sonntag, 25. Mai

09:00 Uhr Festgottesdienst mit der Feuerwehr Hatlerdorf
und anschließender Fahrzeugweihe



Seniorentreff, Lesung mit Irma Fussenegger und Pfr. Dominik Toplek
aus dem Buch: „Jesus und sine Gschpänle“



Team vom Seniorentreff, es fehlt Beatrix Schelling

*Kleine Erinnerung:
Ein Problem lösen kann beinhalten,
um Hilfe zu bitten.*

barfuß+wild

VORANKÜNDIGUNG - EHEJUBILÄUM AM 1. JUNI

Alle Ehepaare, die in diesem Jahr ein rundes Jubiläum begehen, sind herzlich eingeladen, ihr Eheversprechen zu erneuern und sich segnen zu lassen. Bitte um Anmeldung im Pfarrbüro!

Carina und Thomas Thurnher feiern ihre Silberhochzeit. Wir gratulieren herzlich. Aus diesem Anlass wird der Kirchenchor unter der Leitung von Ludwig Keller die Missa BonAventura von Thomas Thurnher zur Aufführung bringen. Wir laden herzlich ein!

Donnerstag, 29. Mai – Christi Himmelfahrt

09:00 Uhr Festgottesdienst mit Agape vor dem
Pfarrheim, bei Schlechtwetter in der Kirche

Sonntag, 1. Juni – Jubelsonntag

09:00 Uhr Festgottesdienst mit dem Kirchenchor

Oberdorf St. Sebastian

Roland Sommerauer, Gemeindeleiter
www.pfarre-oberdorf.at



ERSTKOMMUNION 2025

Unter dem Motto „Jesus lädt uns alle ein“ bereiten sich seit Oktober 53 Kinder in der Pfarre Oberdorf auf ihre Erstkommunion vor. Bei der Lichtfeier wurde das gleiche Thema ganz unterschiedlich in den Sprengeln dargestellt. (siehe Bilder). Das zeigt für mich die Stärke des kleinen Seelsorgeraums Oberdorf, in dem sich viele verschiedene Menschen mit ihren Talenten einbringen.

Herzlichen Dank jetzt schon im Vorfeld der Erstkommunion an die vielen Personen, die sich beim Projekt Erstkommunion auch heuer wieder auf unterschiedliche Weise engagiert haben! Beim Dankgottesdienst am 25.5. um 10.30 Uhr werden wir diesen Dank feierlich begehen!

Gemeindeleiter Roland Sommerauer

GÜTLE

Felix Gottselig, Filipa Keiper-Knorr, Aida Seck, Claire Vonier



KEHLEGG

Henrik Blaser, Tobias Klehenz, Laura Madlener, Theophil Ölz, Fabian Österle, Melissa Weinhandl



WATZENEGG

Lotta Albrecht, Leopold Alge-Lapitz, Simon Bertolini, Rosalie Bischof, Levi Bischofberger, Noah Bröll, Louie Brugger, Josephin Bobleter, Lea Fitz, Emma Fußenegger, Oscar Höfferer, Luis Kaufmann, Levi Kalliola, Paulina Lenz, Klara Maier, Laurin Mäser, Erik Smekal, Simon Schwendinger, Oscar Stadelmann, Lill Vaschauner, Katharina Wehinger, Oscar Balthazar Zumtobel



OBERDORF

2a Klasse:

Florian Abbrederis, Theresa Diem, Anna Dostal, Jonas Feurstein, Bastian Flax, Jonas Greinix, Noel Höfl, Malina Köb, Erika Lenz, Zoé Schwarz, Marie Wegeler, Isabella Wohlgenannt

2b Klasse:

Rosalia Costa e Silva, Sophia Gasparini, Johanna Kaiser, Sarah Kanitsch, Lena Klocker, Philipp Klocker, Matias Kuban, Nella Winsauer, Jonathan Tratter



Erstkommunion-Termine

Kehlegg: Samstag, 10. Mai 2025 um 09:00 Uhr
Watzenegg: Samstag, 10. Mai 2025 um 09:00 und 11:00 Uhr
Güttele: Samstag, 10. Mai 2025 um 11:00 Uhr
Oberdorf: Sonntag, 11. Mai 2025 um 10:30 Uhr

VERSÖHNUNGSWEG ERSTKOMMUNION

Da Bilder mehr sagen als viele Worte, hier eine kleine Fotoauswahl des Versöhnungsweges, der nach Redaktionsschluss stattfand.



VORSTELLUNG DES NEUEN OBMANNS DES PFARRHEIMVEREINS:

Lieber Oberdorferinnen und Oberdorfer!

Mein Name ist Thomas Winsauer und ich bin 46 Jahre alt. Ich bin verheiratet und wohne mit meiner Frau Heidi und unseren beiden Kindern Florian (10 Jahre) und Felix (9 Jahre) im wunderschönen Dornbirn Oberdorf. Beruflich bin ich als öffentlicher Notar tätig. In meiner Freizeit bin ich am liebsten mit meiner Familie und guten Freunden in unserer prächtigen Natur unterwegs. Schifahren, Mountainbiken, Tennisspielen, Wandern sowie ein gemütlicher „Hock“ nach dem Sport gefallen mir dort besonders gut.



Ich freue mich, dass ich gemeinsam mit einem bewährten Team für den Pfarrheimverein Oberdorf tätig sein darf. Das Pfarrheim und die Kirche als geistiges und soziales Zentrum des Oberdorfs sollen mit Hilfe des Vereins für die Menschen weiterhin ein lebendiger und vielfältiger Treffpunkt mit Veranstaltungen für alle Generationen sein.

ÖFFNUNGSZEITEN

BÜRO, Bergstr. 10

Dienstag 15:00 - 18:00 Uhr
Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

PFARRHEIM, Zanzenbergg. 1

Montag 18:30 - 20:00 Uhr

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden Sie auf Seite 29.

WEITERS LADEN WIR HERZLICH EIN...

Sonntag, 04. Mai – OBERDORF

10:30 Uhr Familiengottesdienst

SENIORENTREFF OBERDORF:

Dienstag, **13. Mai ab 14:00 Uhr** im Pfarrheim Oberdorf
Impuls von Barbara Rein zum Thema Heilkräuter

GÜTLE WALLFAHRT:

Am **13. Mai** ist es heuer erstmals wieder soweit: Frauen und Männer, aber auch Jugendliche treffen sich bereits um 05:00 Uhr morgens beim städtischen Werkhof zur gemeinsamen Wallfahrt zur Fatimakapelle Güttele, wo wir miteinander Gottesdienst feiern.

DANKEFEST OBERDORF:

Am **16. Mai ab 18:30 Uhr** laden wir alle ehrenamtlich Engagierten vom Oberdorf (in den Sprengeln gab es bereits in den letzten Jahren eigene Dankesanstöße) zu einem Dankfest ins Pfarrheim ein. Herzliche Einladung dazu! Bitte aus organisatorischen Gründen Anmeldung bis 06. Mai im Pfarrbüro. Das Pastoralteam Oberdorf freut sich auf euch!

Sonntag, 18. Mai – KEHLEGG

09:00 Uhr Familiengottesdienst

PATROZINIUM GÜTLE:

Heuer ist unser Patrozinium im Güttele erstmals im Mai. In der letzten Pfarrversammlung haben wir beschlossen, dies am Wochenende nach dem Erscheinungstag von Fatima zu tun. Der Gottesdienst findet am Sonntag, 18. Mai um 10:45 Uhr statt. Herzliche Einladung dazu!

VORANKÜNDIGUNG:

Am **Dienstag, 10. Juni 2025** findet ein Ausflug nach Grünkraut ins Gartencenter statt. Abfahrt ist um 13:30 Uhr - Anmeldung bitte bei Frau Erna Hämmerle: 0664 75 01 36 80

Ein besonderer Dank gilt meinem Vorgänger Manfred Pillei, der den Verein über mehr als ein Jahrzehnt sehr erfolgreich und professionell geleitet hat. Ich danke meinem Vorstandsteam, allen Mitgliedern, Sponsoren, Freunden und Gönnern, die dem Verein bisher treu gewogen waren und es hoffentlich auch in Zukunft sein werden. Ich freue mich auf viele schöne Begegnungen und die Zusammenarbeit mit euch allen!

Thomas Winsauer

Schoren Bruder Klaus

Birgit Amann, Gemeindeleiterin
www.pfarre-bruderklaus.at



PALMBUSCHBINDEN

Erstkommunionkinder und Sozialkreis aktiv

In der Vorbereitung auf Ostern haben die Erstkommunionkinder mit viel Engagement und Freude Palmbüschen gebunden. Unter Anleitung von Claudia Höss und Angelika Diem entstanden bunte Sträuße, die beim Palmsonntagsgottesdienst gesegnet wurden.



Auch der Sozialkreis hat kleine Palmbüschen gebunden – jedoch mit einer besonderen Mission. Die Mitglieder machten sich auf den Weg, um kranke Menschen in unserer Pfarre zu besuchen und ihnen mit einem Palmbuschen und Ostergrüßen eine Freude zu bereiten. Ein herzliches Dankeschön an alle!



RENDEZVOUS MIT MARIA

Der Monat Mai ist in besonderer Weise der Gottesmutter Maria gewidmet. In dieser Zeit richten wir unseren Blick besonders auf sie – als Fürsprecherin, als Trösterin und als Vorbild im Glauben. Dazu gibt es am Mittwoch von 19:00 bis 20:00 Uhr (offenes Kommen und Gehen) einen Impuls beim Marienaltar. Dies bietet Gelegenheit zur Stille, zum Nachdenken und zur Begegnung mit Maria und ihrem Sohn. Am 21. Mai feiern wir um 19:00 Uhr eine Maianacht beim Marienaltar.

SCHAU, EIN SCHAUKASTEN ...

Kürzlich war ich in großer Verlegenheit, denn ich brauchte unbedingt eine schöne Trauerkarte. Zu meinem Glück erinnerte ich mich an die Schaukästen, die bei beiden Kircheneingängen seitlich angebracht sind. Seit vielen Jahren versorgt und dekoriert Irene Riedmann diese mit ihren wunderschön gestalteten Trauerkarten und, wie ich bei meinem spontanen Besuch entdeckte, auch mit einzigartigen Geburtstagskarten. Dann sah ich noch die kleinen Büchlein aus der Reihe „Was uns die Bibel erzählt“. Da ich im Sinn hatte, meine Enkelkinder (Volksschulalter) zu besuchen, nahm ich auch davon zwei mit.

Die Bestückung mit diesen und anderen Kleinschriften wird ebenfalls von Irene erledigt. Vielen Dank, liebe Irene, für deinen jahrelangen Dienst! Ich war hoch erfreut über meinen schnellen und sehr effizienten „Einkauf“, umso mehr, als der Erlös unserer Pfarre zugutekommt. In der gegenüberliegenden Kassa konnte ich meine Sachen inkl. einer kleinen Spende bezahlen.

Brigitte Amann



1. JUNI „TAG DES LEBENS“

Jedes Leben ist kostbar und wertvoll vor Gott. Vom Anfang bis zum Ende. Besonders die bejahende Haltung zu Kindern und zum Leben steht an diesem Tag im Mittelpunkt.

Im Gottesdienst am 1. Juni gibt es die Möglichkeit, mit einer freiwilligen Spende schwangere Frauen in Not zu unterstützen. Als kleines Dankeschön stehen Bonbons und Salatgewürze für Sie bereit.

BÜROÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag 09:00 - 11:00 Uhr

Donnerstag 09:00 - 11:00 Uhr

VORANKÜNDIGUNG KRANKENSALBUNG

Dienstag, 10. Juni, 15:00 Uhr, Pfarrkirche Bruder Klaus

Die Krankensalbung ist ein besonderes Sakrament der Stärkung und des Trostes. Sie schenkt die Erfahrung der Nähe Gottes in Zeiten der Krankheit und des Alters. Im Anschluss an die Krankensalbung möchten wir Sie zu einem gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen ins Pfarrheim einladen. Es ist eine schöne Gelegenheit, sich auszutauschen und Gemeinschaft zu erleben.

Falls Sie eine Fahrgelegenheit benötigen, melden Sie sich bitte bei Gemeindeleiterin Birgit Amann, Tel. 0676 83240 7807.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



TAG DER NACHBARSCHAFT IM SCHOREN

Montag, 26. Mai, 14:00 – 17:00 Uhr

im Treffpunkt an der Ach - Community Nursing

GEMEINSAM die Nachbarschaft feiern!

Eine wunderbare Gelegenheit, sich kennenzulernen, auszutauschen und gemeinsam Zeit zu verbringen. Alle sind herzlichst eingeladen! Unser Fest wird noch schöner mit einem bunten Buffet! Jeder der will, bringt eine Kleinigkeit zum Essen mit - ob herzhaft oder süß, selbst gemacht oder gekauft.

Informationen zum Programm: Community Nursing, Treffpunkt an der Ach, Höchsterstraße 30, Dornbirn

Anmeldung erbeten: 0676 83 306 3160 oder cn@dornbirn.at

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Community Nursing Team

FLOHMARKT DER BÜCHEREI SCHOREN

15. Mai bis 6. Juli 2025

Wo: Im Eingangsbereich zur Bücherei
Schorenquelle 5, Dornbirn

Wann: Während der Öffnungszeiten:
Montag und Donnerstag von 15:30 Uhr bis 18:30 Uhr
Dienstag von 15:30 Uhr bis 17 Uhr

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden Sie auf Seite 29.

WEITERS LADEN WIR HERZLICH EIN...

Mittwoch, 07./14./28 Mai

19 - 20 Uhr Rendezvous mit Maria
(offenes Kommen und Gehen)

Samstag, 03. und 31. Mai

19:00 Uhr Heilvolle Begegnung

Sonntag, 18. Mai

09:00 Uhr Erstkommunion

11:00 Uhr Erstkommunion

Mittwoch, 21. Mai

19:00 Uhr Maiandacht

Donnerstag, 22. Mai

15:00 Uhr Bibelreise für kleine Entdecker*innen
im Pfarrzentrum

Samstag, 24. Mai

19:00 Uhr Wortgottesfeier mit Jahresgedächtnis

Christi Himmelfahrt, 29. Mai

09:00 Uhr Messfeier

Unser Angebot: viele Bücher, diverse Spiele und anderes.....

Die Sonne lockt wieder zum Spielen im Freien! Eine große Auswahl an verschiedensten Angeboten für Klein und Groß stehen zur Auswahl. Es freut sich auf Ihr Kommen das Bücherei- Team Schoren. Immer ehrenamtlich für Sie da!



Haselstauden Maria Heimsuchung

Manfred Sutter, Gemeindeleiter
www.pfarre-haselstauden.at



PILGERIN DER HOFFNUNG – BERÜHRENDE EINBLICKE IN DEN EINSATZ VON JULIA SPIEGEL IN ÄTHIOPIEN

Julia Spiegel hielt am 14. März einen bewegenden Vortrag über ihren Einsatz in Äthiopien. 2023 verbrachte sie fünf Monate in Addis Abeba, dann noch zwei kürzere Einsätze im Sommer und Weihnachten 2024. Sie half im Krankenhaus der Missionarinnen der Nächstenliebe (Orden Mutter Teresa) mit. Dort begegnete sie unbeschreiblicher Not: Es fehlt oft an grundlegenden Materialien wie Sauerstoffgeräten und Verbandsmaterial. Die Missionarinnen nehmen schwer kranke und einsame Menschen auf, pflegen sie und schenken ihnen Zuwendung – ein wahrer Ausdruck der gelebten Nächstenliebe.

Mehr als 60 Teilnehmerinnen und Teilnehmer folgten gespannt ihrem Vortrag. Die Schilderungen von Julias Arbeit berührten alle tief, und ihr Engagement wurde mit langanhaltendem Applaus gewürdigt. Neben ihrer Tätigkeit im Krankenhaus unterrichtete sie Kinder an einer Schule, half bei der Betreuung schwerstbehinderter Menschen und unterstützte die Essensausgabe für Bedürftige. Die Besucherinnen und Besucher des Vortrags zeigten ihre Verbundenheit auch in Form von Spenden: Knapp 1.200 Euro kamen zusammen, um Julias Projekt zu unterstützen. Ein herzliches Dankeschön an alle, die dazu beigetragen haben!

Wer die wunderbare Arbeit der Schwestern in Addis Abeba unterstützen möchte, kann dies gerne über das Spendenkonto von Julia Spiegel tun: IBAN: AT19 5800 0143 6430 9032

Betreff: Äthiopienhilfe MC



KAPELLENFEST JENNEN

**Sonntag, 04. Mai, 11:00 Uhr,
Hl. Messe Kapelle Jennen**

Wir feiern heuer in Jennen das Kapellenfest / Patrozinium „Maria, Hilfe der Christen“ am Sonntag, den 04. Mai mit einem Festgottesdienst um 11:00 Uhr mit Pfr. Saverius Susanto und um 14:00 Uhr mit einer Marienandacht.

Im Marienmonat Mai halten wir an Sonn- und Feiertagen sowie mittwochs jeweils um 20:00 Uhr eine Maiandacht in der Kapelle.



MAIANDACHTEN IN HASELSTAUDEN

Im Monat Mai finden wieder an vielen Orten die Maiandachten statt (siehe Seite 28). Bei uns in Haselstauden:

Pfarrkirche: Freitag, 19:00 Uhr (entfällt am 09. Mai)

Kapelle Winsau: Sonntag, Feiertag, Dienstag und Freitag, 19:30 Uhr (Am Freitag, den 09. Mai um 20:00 Uhr gestalten die Bäuerinnen von Dornbirn die Maiandacht.)

Kapelle Jennen: Sonntag, Feiertag und Mittwoch, 20:00 Uhr

FIRMGOTTESDIENST DER JUGENDLICHEN DER ASSISIREISE

Samstag, 10. Mai, 15:00 Uhr, Pfarrkirche

Wir laden die ganze Pfarrgemeinde ganz herzlich zur Firmung 17+ ein. Jugendseelsorger Fabian Jochum wird den 36 Jugendlichen aus ganz Dornbirn, die als Firmvorbereitung in der Karwoche in Assisi waren, das Sakrament der Firmung spenden.

Im Anschluss an den Firmgottesdienst sind alle zur Agape auf dem Kirchplatz (bei Regen im Pfarrheim) eingeladen.

Die anderen Firmtermine finden Sie auf Seite 7.



Rainer Köfferlein, Pfarrbriefservice.de

FAMILIENMESSE MUTTERTAG

Sonntag, 11. Mai, 09:00 Uhr, Pfarrkirche

Wir laden ganz herzlich zur Messe am Muttertag ein. Die Ministranten gestalten diese Messe mit. Am Ende des Gottesdienstes können sich die Familien persönlich segnen lassen. Für alle Frauen und Mütter gibt es ein kleines Dankeschön.



Martin Flüß, Pfarrbriefservice.de

BÜROÖFFNUNGSZEITEN

Montag	09:00 - 11:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 11:00 Uhr
Donnerstag	16:00 - 18:00 Uhr

CHRISTI HIMMELFAHRT

Donnerstag, 29. Mai, 09:00 Uhr, Festmesse, Pfarrkirche
14:00 Uhr, Feldersegnung, Treffpunkt Pfarrkirche

Im Pfarrgemeinderat haben wir uns intensiv mit der Feldersegnung beschäftigt. Diese wertvolle Segensfeier wollen wir beibehalten, aber in ein neues Gewand kleiden. Auf dem bisherigen Prozessionsweg waren so gut wie keine Felder und keine landwirtschaftlichen Betriebe mehr. Zudem wurde die Zahl der Mitfeiernden immer überschaubarer. Daher möchten wir dieses Jahr den Weg und die Feier etwas anders gestalten.



14:00 Uhr: Wanderung von der Pfarrkirche zur Kapelle Jennen über Hardacker, Knie, Heilgereuthe mit Station beim Wegkreuz. Es ist dies ein schöner Weg, vorbei an Häusern, Feldern, Bäumen und Bauernhöfen. Für diejenigen, die nicht so steil bzw. nicht so weit gehen wollen, gibt es zwei Möglichkeiten:

- mit dem Bus bis zum „Gasthaus Sternen“ zu fahren (Bus 14:37 Uhr ab Pfarrkirche, 14:42 Sternen) und von dort gemeinsam über Kreuzen zur Kapelle zu gehen
- oder direkt zur Kapelle zu kommen.

15:00 Uhr: Segensandacht in der Kapelle Jennen, anschließend Agape bei der Kapelle

Die Prozession findet nur bei guter Witterung statt. Bei Regen findet nur die Segensandacht in der Kapelle Jennen um 15:00 Uhr statt. Wir hoffen auf zahlreiche Teilnahme! Auch Familien sind herzlich eingeladen.

ES FREUT UNS ...

... Gruppenleiterschulung

Sophia Jochum hat in den vergangenen Monaten die Schulung für Ministranten-Gruppenleiter*innen besucht. Ihr Engagement ist eine wertvolle Bereicherung für die Gemeinschaft der Ministrierenden. Dafür danken wir ihr herzlich!



HAUS- ODER WOHNUNGSSEGNUNG

Sie sind neu in unsere Pfarre gezogen, oder Sie wohnen schon länger bei uns und möchten Ihr Zuhause bewusst unter den Segen Gottes stellen? Dann nehmen Sie einfach mit Gemeindeleiter Diakon Manfred Sutter (0676 83240 8213) Kontakt auf!

Wir schauen dann gemeinsam, wie wir diese Segensfeier gestalten.

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden Sie auf Seite 29.

WEITERS LADEN WIR HERZLICH EIN...

Donnerstag, 01. Mai

19:00 Uhr Jahrtagsmesse (Siehe Seite 15)

Samstag, 03. Mai

17:45 - 18:15 Uhr Beichtgelegenheit

18:00 Uhr Rosenkranz

18:30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Lourdes-Einzelsegen

Sonntag, 04. Mai

11:00 Uhr Messfeier in Jennen

14:00 Uhr Marienandacht in Jennen

Samstag, 10. Mai

15:00 Uhr Firmgottesdienst „Assisireise“

Sonntag, 11. Mai

09:00 Uhr Familienmesse mit Familiensegnung

Freitag, 16. Mai

08:00 Uhr Messfeier in Winsau

Samstag, 17. Mai

18:30 Uhr Wortgottesfeier am Sonntagvorabend

Donnerstag, 29. Mai, Christi Himmelfahrt

09:00 Uhr Festgottesdienst

14:00 Uhr Feldersegnung, Treffpunkt Pfarrkirche

15:00 Uhr Segensandacht in der Kapelle Jennen

Samstag, 31. Mai

17:45 - 18:15 Uhr Beichtgelegenheit

18:00 Uhr Rosenkranz

18:30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Lourdes-Einzelsegen

HAUSKOMMUNION

Sie wünschen einen Hausbesuch, oder können nicht mehr selbst in die Kirche gehen und möchten die Kommunion empfangen?

Zögern Sie dann nicht, einfach mit Gemeindeleiter Manfred Sutter (0664 82340 8213) Kontakt aufzunehmen.

Gerne kommt jemand aus unserem Seelsorgeteam zu Ihnen nach Hause und bringt Ihnen, wenn gewünscht, auch die Kommunion. Viele Menschen erleben diesen Besuch als stärkend und tröstend.

Rohrbach St. Christoph

Alfons Meindl, Gemeindeführer
www.pfarre-st-christoph.at



ABSCHIED NACH 60 JAHREN KIRCHENCHOR

Abschied und Dank nach 60 Jahren Kirchenchor beim Gottesdienst am 2. März 2025

Auszug aus der Abschlussrede des Kirchenchors:

„Wir gehen nicht gerne, aber wir gehen mit großer Freude über all das, was wir erlebt und erreicht haben. Eine Reise geht zu Ende: der lange und sehr schöne Weg des Kirchenchores St. Christoph. Gegründet vor 60 Jahren von Pfarrer Msgr. Anton Zehrer, unserem Ehrenobmann Herbert Mittersteiner und unserem Ehrenchorleiter Dir. Markus Klien, sowie fleißigen Helferinnen und Helfern aus dem Chor. Der Chor wuchs rasch zu einer guten Gemeinschaft von rund 40 Sängerinnen und Sängern an. In diesen 60 Jahren haben wir fast 1.000 Messen in Au in der Schweiz, in Bregenz St. Gebhard, bei unserem befreundeten Kirchenchor in Sulz, in der Kapelle des Krankenhauses Dornbirn, im Altersheim Höchsterstraße und besonders natürlich hier in unserer Heimatpfarre musikalisch gestaltet und durchgeführt.“

Beim Gedanken an schöne Momente ist besonders eine Pilgerreise zum 20. Jubiläum über die Diözese nach Rom zu nennen.

Mitgestalten durften wir die 100-Jahr-Feier der Pfarrkirche Sulz mit unserem Partnerchor, waren beteiligt an der 111-Jahr-Feier der Stadt Dornbirn im Jahr 2001 auf dem Marktplatz. Außerdem durften wir beim viel beachteten 4-Chöre-Projekt 2019 in St. Gebhard in Bregenz und in St. Christoph mitwirken.

Durch die Corona-Situation und fehlende Neuanmeldungen fiel die Zahl der Mitglieder auf gerade einmal 15 Sängerinnen und Sänger, davon nur noch vier Männer. Daher war der Auflösungsentschluss letztlich nicht mehr abwendbar.

Ein besonderer Dank ergeht an die aktuellen Ehrenchormitglieder Gerold Breuß, Helmut Brüstle, Paula Galehr, Gisela Hämmerle, Frieda Kohler, Hans Mäser, Christine Meinbach, Vroni Spiegel, Luis Stachniss und Elfi Thaler.“

Im Namen der Pfarre sagen wir „Vergelt's Gott“ für alles, was ihr als Chor geleistet habt und für die vielen Gottesdienste, die ihr zur Ehre Gottes und zur Freude vieler Besucher mitgestaltet habt. Ein besonderer Dank der Pfarre ergeht an den Obmann Michael Lins und die Chorleiterin Gisela Hämmerle, die mit großer Umsicht den Chor viele Jahre geleitet haben.



FAMILIENGOTTESDIENST MUTTERTAG

Sonntag, 11. Mai 2025 – Muttertag

10:30 Uhr Familiengottesdienst mit dem Schülerchor der VS Fischbach. Im Anschluss stoßen wir mit einem Glas Sekt auf unsere Mütter an.



Symbolbild, Canva



KIRCHENKINO ZUR LANGEN NACHT DER KIRCHEN

Freitag, 23. Mai ab 19:00 Uhr geht's los:

19:30 Uhr Filmmusik - Orgel und Geige, ca. 30 Minuten

Film 1: Der Besuch

Film 2: Liam und das Amulett

Pause: Café Melange

21:00 Uhr Filmmusik - Orgel und Geige, ca. 30 Minuten

Film 3: Hang on

Film 4: Butterfly Circus

Ausklang: Café Melange

Die Filme dauern jeweils ca. 25 Minuten.

PFARRSAAL ZU HABEN

Sie haben eine Idee? Wir haben einen Raum dafür - und vermieten ihn gerne auch regelmäßig und für längere Zeit. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

Pfarre St. Christoph, Dornbirn Rohrbach Tel. 05572/23 590

www.pfarre-st-christoph.at



EIN ABEND FÜR DIE LIEBE

„Die Beziehung wird von alleine schlechter“, das wissen wir alle, die in einer Partnerschaft leben...Deshalb laden wir Sie zu einem Abend im Fokus der Liebe ein.

Am 16. Mai ab 19:00 Uhr laden wir zu einem Nachtcafé ins Pfarrzentrum ein.

Musikalisch gestaltet wird der Abend durch Pavel; Liebesliteratur wird beige-steuert durch die Mitarbeiter der Bücherei Rohrbach. Ab 20:00 Uhr gibt es in der Kirche die Möglichkeit zur Paarsegnung.



Symbolbild, Pana Koutloupasis

AUS DEM RAHMEN FALLEN

Ehrenamt in unserer Pfarre



BÜROÖFFNUNGSZEITEN

Montag, Donnerstag und Freitag 09:00 - 11:00 Uhr

An den Freitagen am 2. Mai und 30. Mai 2025

bleibt das Pfarrbüro geschlossen.

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden Sie auf Seite 29.

WEITERS LADEN WIR HERZLICH EIN...

Maiandacht:

Sonntag, 04.05. | 11.05. | 18.05. | 25.05.2025, jeweils 19 Uhr,
am 25.05. mit dem Seniorenchor Dornbirn

Sonntag, 04. Mai

09:30 Uhr Kinderkirche mit Tim im Pfarrzentrum

Montag, 05. Mai

17:30 Uhr Messfeier Kaplan Bonetti Haus
mit den Frohbotinnen

Freitag, 09. Mai

19 - 21 Uhr Bibel quer lesen mit Erich Baldauf
bei den Frohbotinnen in der Mähdlegasse 6a

Samstag, 10. Mai

18:30 Uhr Messfeier im Christophorussaal

Montag, 12. Mai und 26. Mai

17:30 Uhr Gebet in der Welt mit den Frohbotinnen
in der Christus-Kapelle im Kaplan Bonetti Haus

Mittwoch, 14. Mai

19:00 Uhr Jahrtagsgottesdienst

Sonntag, 18. Mai

18:30 Uhr Die Kraft der Mudras,
Pfarrzentrum Christophorussaal

Samstag, 24. Mai

18:30 Uhr Wortgottesfeier im Christophorussaal

Donnerstag, 29. Mai – Christi Himmelfahrt

10:30 Uhr Festmesse in der Pfarrkirche

Gari Tschofen

Für mich ist Ehrenamt keine Arbeit, sondern etwas, das ich gerne mache. Nicht nur für mich – aber vor allem auch für andere. Das ist wesentlich, wenn es um Gemeinschaft geht – nicht nur auf sich schauen. Wenn man mal darüber nachdenkt, wie viele Menschen ehrenamtlich tätig sind und in welchen Bereichen unserer Gesellschaft, dann merkt man erst, wie oft wir in den Genuss dieser „Arbeit“ kommen, ohne dass es uns wirklich bewusst ist. So kann ich einen kleinen Teil zurückgeben.

Die „Kirchenschätze“ von Dornbirn

Am 19. März sind unter dem Motto „was Not tut und was wohl tut“ viele Ehrenamtliche der Sozialkreise und Besuchsdienste der Pfarren in Dornbirn zu einem Ehrenamtstreffen zusammengekommen. Das Anliegen war, den Menschen, die einfach da sind und helfen, danke zu sagen, sie zu bestärken, Impulse zu geben und einen Raum für Austausch zu schaffen.

„Man kann in der Theologie und in der Liebe nichts Neues sagen, ... nur Altes in neuen Worten.“ So beginnt der Referent dieses Nachmittags, Pfr. Elmar Simma seinen Vortrag. Und er zeigt in verschiedenen Bildern, Texten und Gedanken auf, dass das „Alte“ seine Aktualität auch heute nicht verloren hat.

Die Not der Menschen ist sehr konkret

Im Tätigkeitsbericht der Telefonseelsorge in Vorarlberg wird sehr deutlich, dass in unserer Gesellschaft und bei den Menschen sehr konkrete Nöte und Sorgen da sind: Familien- und Eheprobleme, Depressionen, Fragen nach Glauben und Lebenssinn, Einsamkeit, Sucht, Suizidgedanken, Sprachlosigkeit. Viele Menschen leben anonym und brauchen jemanden, der ihnen zuhört und sie versteht. Das leisten auch die Ehrenamtlichen in unseren Pfarren, und so sind sie die eigentlichen „Kirchenschätze“. „Ohne euch wäre die Kirche nicht Kirche. Wenn es euch nicht gäbe, müsste man euch erfinden!“, sagt Elmar Simma.

Erbarmen als die „Mütterlichkeit“ Gottes

Die Kirche hat drei Aufgaben: Verkündigung, Liturgie, und Diakonie als Dienst an der Gemeinschaft. Besonders in der Diakonie sollen wir etwas vom Erbarmen Gottes weitertragen. Das hebräische Wort für Erbarmen (racham) ist in seiner Wurzel verwandt mit dem Wort „Mutterschoß“. Wo etwas von der Mütterlichkeit Gottes weiterfließt, wird das Erbarmen, das Mitgefühl Gottes sichtbar. Papst Franziskus sagt dasselbe in anderen Worten: „Der Auftrag der Kirche ist: Wunden heilen und die Seele wärmen“.

Die Werke der Barmherzigkeit heute

Wir haben sie alle in der Schule gelernt, die leiblichen und geistigen Werke der Barmherzigkeit. Aber was sind heute die Werke der Barmherzigkeit? Bischof Wanke hat zum Jubiläum der Hl. Elisabeth von Thüringen den Menschen diese Frage gestellt und so die Werke der Barmherzigkeit für heute neu formuliert:

*Du gehörst dazu.
Ich höre dir zu.
Ich rede gut über dich.
Ich gehe ein Stück mit dir.
Ich teile mit dir.
Ich besuche dich.
Ich bete für dich.*



„Ahe und usse“

Sehr deutlich zeigt Pfr. Simma auf, dass es immer unser Auftrag ist, zu den Menschen zu gehen: „ahe und usse!“ – das ist die Kernbotschaft für die Seelsorge! Und dabei wissen wir alle: Wenn man sich auf jemanden einlässt, beginnt ein Weg. Wir können meist nicht nur einen einzigen Besuch machen, sondern es geht darum, Leben zu teilen, in Kontakt zu bleiben, nachzufragen: Wie geht es dir heute? Wie kommt ihr zurande? Somit Zeit und Interesse zu schenken.

„Das volle Programm bitte!“

Zum Abschluss eine Geschichte, die Elmar Simma aus seinen reichen Erfahrungen erzählt: Beim Besuch eines älteren, bettlägerigen Mannes sagt er zu Beginn: „Was möchten Sie gerne? Soll ich Ihnen die Kommunion bringen? Oder möchten Sie die Krankensalbung? Oder einfach nur sprechen? Oder kann ich Ihnen zuhören?“ Die Antwort kam deutlich und ohne Zögern: „Das volle Programm bitte!“

Ein geglücktes Treffen

Es war spürbar, wie die Ehrenamtlichen dem Impuls von Pfr. Elmar Simma mit Aufmerksamkeit und Interesse gefolgt sind. Gerade in den Sozialkreisen und Besuchsdiensten ist dieses „ahe und usse“ die Kernaufgabe! Im Anschluss gab es noch genügend Zeit für den Austausch bei einer feinen Jause. Es war ein geglücktes Treffen, das die Anwesenden in ihrem so wichtigen Dienst an den Menschen bestärkt hat.

Gottesdienste und Gebet

Sonn- und Feiertage

VORABENDGOTTESDIENSTE

- 17:00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
18:00 Uhr **WATZENEGG** Messfeier
18:30 Uhr **HATLERDORF** Messfeier
18:30 Uhr **HASELSTAUDEN** Messfeier, Sa vor dem 1. So im Monat
Wallfahrtsmesse mit Einzel-Lourdessegen,
Sa vor dem 3. So im Monat Wortgottesfeier
18:30 Uhr **ROHRBACH** nur am 2. Sa im Monat Messfeier,
nur am 4. Sa im Monat Wortgottesfeier
19:00 Uhr **SCHOREN** Messfeier, 2. Sa im Monat Wortgottesfeier,
4. Sa im Monat Wortgottesfeier mit Jahresgedenken

SONNTAGSGOTTESDIENSTE

- 07:30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
08:00 Uhr **MARKT** Messfeier
09:00 Uhr **HASELSTAUDEN** Messfeier, 5. So im Mon. Wortgottesfeier
09:00 Uhr **HATLERDORF** Messfeier
09:00 Uhr **KEHLEGG** 1. und 3. So im Monat Messfeier
09:00 Uhr **SCHOREN** Messfeier, 2. So im Monat Wortgottesfeier,
3. So im Monat 10:30 Uhr Familiengottesdienst
09:30 Uhr **EBNIT** Messfeier
10:30 Uhr **MARKT** Messfeier
10:30 Uhr **OBERDORF** Messfeier,
3. So im Monat mit Jahresgedenken
10:30 Uhr **ROHRBACH** Messfeier
10:45 Uhr **GÜTLE** Messfeier
11:00 Uhr **SCHOREN** Messfeier kroatisch, 3. So im Monat 12 Uhr
11:00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
13:30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier polnisch und
slowakisch, nur am 1. So im Monat
19:00 Uhr **MARKT** nur am 1. Sonntag im Monat Wortgottesfeier
19:00 Uhr **HATLERDORF** Messfeier, 3. So im Monat
Taizé-Gottesdienst, 1. So im Monat Wortgottesfeier

Werktage

MONTAG

- 06:30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
08:00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
09:00 Uhr **SCHOREN** Morgenlob Pfarrzentrum
17:30 Uhr **CHRISTUSKAPELLE Kaplan Bonetti**
nur am 1. Mo im Monat Messfeier

DIENTAG

- 06:30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
08:00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
08:00 Uhr **WATZENEGG** Messfeier
08:15 Uhr **HATLERDORF** Messfeier
08:30 Uhr **HASELSTAUDEN** Messfeier,
2. Di im Monat Wortgottesfeier
09:00 Uhr **SCHOREN** Messfeier
19:00 Uhr **MARKT** Messfeier

MITTWOCH

- 06:30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
08:00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
08:15 Uhr **MARKT** Frauenmesse
08:30 Uhr **ROHRBACH** Messfeier,
3. Mi im Monat **CHRISTUSKAPELLE Kaplan Bonetti**
19:00 Uhr **KAPELLE MÜHLEBACH** Messfeier
19:00 Uhr **ROHRBACH** nur am 2. Mi im Monat Messfeier
mit Jahresgedenken

DONNERSTAG

- 06:30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
08:00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
17:45 Uhr **KAPELLE IM KRANKENHAUS** Messfeier,
1., 3. und 5. Do im Monat Wortgottesfeier
19:00 Uhr **HASELSTAUDEN** Messfeier,
1. Do im Monat Jahresgedenken
19:00 Uhr **VORDERE ACHMÜHLE** nur am 1. Do im Mon. Messfeier

FREITAG

- 06:30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
08:00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
08:30 Uhr **OBERDORF** Messfeier
19:00 Uhr **MARKT** Messfeier, 1. Fr im Monat Jahresgedenken
19:00 Uhr **HATLERDORF** nur am 2. Fr im Monat Jahresgedenken

SAMSTAG

- 06:30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
08:00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** 1. So im Monat
Messfeier mit dem Franziskanischen Säkularorden

Spirituelle Angebote

GEBET IN DER WELT CHRISTUSKAPELLE Kaplan Bonetti

2. und 4. Mo im Monat, 17:30 Uhr

RENDEZVOUS MIT MARIA SCHOREN Mi, 19:00 - 20:00 Uhr

„IN STILLE SITZEN“ SCHOREN

Do, 18:00 Uhr und Sa, 07:00 Uhr Pfarrzentrum

STUNDE DER BARMHERZIGKEIT OBERDORF Fr, 15:00 Uhr

STILLE ANBETUNG

- MARKT** Di nach der Abendmesse,
Mi, 09:00 - 12:30 Uhr Carl Lampert Kapelle
HATLERDORF Di, 18:30 Uhr Katharine-Drexel Kapelle
OBERDORF Do, 08:00 - 11:00 Uhr und 14:00 - 21:00 Uhr
HASELSTAUDEN Mo, 13:00 - 18:00 Uhr, Do, 18:00 - 18:45 Uhr

ROSENKRANZ

- MARKT** Fr, 18:30 Uhr
HATLERDORF 4. und 5. Fr im Monat, 19:00 Uhr
HASELSTAUDEN So, Mo, Di, Mi und Fr, 18:30 Uhr
Sa, 18:00 Uhr vor der Wallfahrtsmesse
ROHRBACH Mi, 18:30 Uhr
FRANZISKANER KLOSTER Di und Do nach der 08:00 Uhr Messe

Kontakt

KATH. KIRCHE DORNBIRN

Winkelgasse 3
info@kath-kirche-dornbirn.at
www.kath-kirche-dornbirn.at
Dominik Toplek Moderator
Elisabeth Herburger Organisationsleiterin
Nadine Mauser Sekretärin
P. Delfor Nerenberg SVD Kaplan

TREFFPUNKT KIRCHE

Marktplatz 1, T 05522 3600 4555
info@kath-kirche-dornbirn.at

ST. MARTIN

Marktplatz 1, T 22 220
pfarre.markt@kath-kirche-dornbirn.at
www.st-martin-dornbirn.at
Manuela Kalcher-Mennel Sekretärin
Pfarrteam:
Heidi Achammer Organisationsleiterin
Dominik Toplek Pfarrer
Elisabeth Wergles Pastoralassistentin
Josef Schwab und
Otto Feurstein Priester im Ruhestand

HATLERDORF

Mittelfeldstraße 3, T 22 513
pfarramt.hatlerdorf@kath-kirche-dornbirn.at
www.pfarre-hatlerdorf.at
Claudia Geiger und
Susanne Prast Sekretärinnen
Pfarrteam:
Martina Lanser Gemeindeleiterin
P. Inosens Reldi SVD Pfarrer

OBERDORF

Bergstraße 10, T 22 097
pfarre.oberdorf@kath-kirche-dornbirn.at
www.pfarre-oberdorf.at
Manuela Kalcher-Mennel Sekretärin
Pfarrteam:
Roland Sommerauer Gemeindeleiter
P. Inosens Reldi SVD Pfarrer
Paul Riedmann Priester im Ruhestand

EBNIT

Marktplatz 1, T 05522 3600 4555
info@kath-kirche-dornbirn.at
Nadine Mauser Sekretärin
Pfarrteam: Hans Fink Kaplan
Elisabeth Wergles Begleitung Pastoralteam

SCHOREN

Schorenquelle 5, T 23 344
pfarre.bruderklaus@kath-kirche-dornbirn.at
www.pfarre-bruderklaus.at
Tina Santer Sekretärin
Pfarrteam:
Birgit Amann Gemeindeleiterin
Dominik Toplek Pfarrer
Hans Peter Jäger und
Reinhard Waibel Diakone

HASELSTAUDEN

Mitteldorfgasse 6, T 23 103
pfarre.haselstauden@kath-kirche-dornbirn.at
www.pfarre-haselstauden.at
Eva Spiegel Sekretärin
Pfarrteam:
Manfred Sutter Gemeindeleiter
P. Saverius Susanto SVD Pfarrer

ROHRBACH

Rohrbach 37, T 23 590
pfarre.st.christoph@kath-kirche-dornbirn.at
www.pfarre-st-christoph.at
Sabine Blum-Graziadei Sekretärin
Pfarrteam:
Alfons Meindl Gemeindeleiter
P. Saverius Susanto SVD Pfarrer
Hugo Fitz Diakon

KINDER- UND JUGENDARBEIT

Kontaktinformationen: siehe Seite 4

IMPRESSUM

Medieninhaber:

Die Pfarreien der Stadt Dornbirn

Redaktionsleitung: Angelika Peböck-Spiegel
T 0681 10 43 34 61, a.peboeck@gmail.com

Redaktionsschluss Juni Ausgabe:
09. Mai 2025

Preis: für Jahresabo 15 €
Abonnements, An- u. Abbestellungen,
Adressänderungen bitte beim jeweiligen
Pfarramt

Satz: Flack & Oberhauser OG

Druck: Vorarlberger Verlagsanstalt

Erscheinungsort und Verlagspostamt:
Dornbirn

Anschrift der Redaktion:

Dornbirner Pfarrblatt
Winkelgasse 3, 6850 Dornbirn
pfarrblatt.dornbirn@kath-kirche-dornbirn.at

Achammer Heidi T 0676 83240 8243
heidi.achammer@kath-kirche-dornbirn.at

Amann Birgit T 0676 83240 7807
birgit.amann@kath-kirche-dornbirn.at

Feurstein Otto T 0681 20 83 2090
otto.feurstein@live.at

Fink Hans T 05572 27 711

Fitz Hugo T 0680 21 85 322
hugo.fitz@vol.at

Herburger Elisabeth T 05522 3485 7803
elisabeth.herburger@kath-kirche-dornbirn.at

Jäger Hans Peter T 0680 55 83 458
hunti@vol.at

Lanser Martina T 0676 83240 8177
martina.lanser@kath-kirche-dornbirn.at

Mauser Nadine T 0676 83240 7804
nadine.mauser@kath-kirche-dornbirn.at

Meindl Alfons T 0676 83240 8176
alfons.meindl@kath-kirche-dornbirn.at

Nerenberg Delfor T 0676 83240 8247
delfor.nerenberg@kath-kirche-dornbirn.at

Reldi Inosens T 0676 30 35 716
reldiinosens@gmail.com

Riedmann Paul T 0676 83240 8228
paul.riedmann@gmx.net

Schwab Josef T 0676 83240 8150
josef.schwab@st-martin-dornbirn.at

Sommerauer Roland T 0676 83240 8280
roland.sommerauer@kath-kirche-dornbirn.at

Susanto Saverius T 0676 83240 8112
saverius.susanto@kath-kirche-dornbirn.at

Sutter Manfred T 0676 83240 8213
manfred.sutter@kath-kirche-dornbirn.at

Toplek Dominik T 0676 83240 8193
dominik.toplek@kath-kirche-dornbirn.at

Waibel Reinhard T 0676 83240 8307
reinhard.waibel@gmx.at

Wergles Elisabeth T 0676 83240 7806
elisabeth.wergles@kath-kirche-dornbirn.at

CHRISTUSKAPELLE BEI KAPLAN BONETTI

Kaplan-Bonetti-Straße 1, T 23061-70

www.kaplanbonetti.at

Kontakt: Corina Albrecht

FRANZISKANERKLOSTER

Marktstr. 49, T 22515

www.franziskaner-dornbirn.at

Guardian: P. Maxentius Walczynski

WERK DER FROHBOTSCHAFT BATSCHUNS

Mähdlegasse 6a, T 401019

www.frohbotinnen.at

Leiterin: Brigitte Knünz

COFFEE FOR FUTURE



COFFEE FOR FUTURE verbindet biofairen Arabica Hochlandkaffee von Kleinbauerngenossenschaften in Mexiko und Uganda.

Mit einer zusätzlichen Klimaschutzprämie werden die Genossenschaften bei der Umsetzung ihrer klimafreundlichen Maßnahmen unterstützt.

Weltladen Dornbirn
Schulgasse 36
Telefon: 05572/34251
E-Mail: dornbirn@weltladen.at
www.weltladen-dornbirn.at

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 09:00 - 18:00 Uhr
Samstag: 09:00 - 16:00 Uhr

**WELT
LADEN**
GERECHT HANDELN - SINNVOLL KAUFEN



seit 1981 in Würde Abschied nehmen

Der Tod eines lieben Menschen – ob erwartet oder unerwartet – stellt uns vor eine Lebenssituation, die nur schwer begreifbar ist.

In dieser Zeit brauchen wir tatkräftige Unterstützung von Menschen, die uns in organisatorischen Fragen – Behördengängen, der Erledigung aller Formalitäten und bei der Gestaltung der Trauerfeierlichkeiten – zur Seite stehen.

Wir, die Bestattung Oberhauser als Familienunternehmen mit über 40-jähriger Berufserfahrung, setzen unsere Fähigkeiten dazu ein, diesen Anforderungen professionell und mit Sensibilität gerecht zu werden. Wir leisten Ihnen Beistand in dieser schweren Zeit. Eine würdevolle Begleitung ist uns Selbstverständnis und Verpflichtung zugleich.

Franz-Michael-Felder-Straße 10 | 6850 Dornbirn

T 05572/20 630 M 0664/240 66 10

office@bestattung-oberhauser.at

www.bestattung-oberhauser.at



So macht Sparen Spaß!

Sparen Sie ertragreich für Ihr Kind, es lohnt sich. Denn mit dem Sparefroh Sparen kann aus vielen verschiedenen Beträgen – egal, ob von Eltern, Großeltern, Onkeln oder Tanten – eine schöne Summe werden. Profitieren Sie jetzt von der Guthabenverzinsung von bis zu 4% p. a. *.

* Pro Kind kann das 4% Sparefroh Sparen nur einmal abgeschlossen werden, und zwar ausschließlich von der gesetzlichen Vertreter:in. Laufzeit: max. bis zum 10. Geburtstag des Kindes. Guthabenverzinsung: Bis 4.000 Euro 4% p. a. fix, darüber hinaus 0,010% p. a. fix. Nach dem 10. Geburtstag wird das gesamte Guthaben mit 0,010% p. a. fix verzinst.